



Zeilberg- Echo

Amts- und Mitteilungsblatt für den
Markt Maroldsweisach mit seinen Gemeindeteilen

Jahrgang 46

Freitag, den 20. Dezember 2024

Nummer 26

Grüßwort des 1. Bürgermeisters zu Weihnachten

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

zum bevorstehenden Weihnachtsfest und dem nahenden Jahreswechsel möchte ich Ihnen von Herzen einige persönliche Worte übermitteln. Weihnachten ist eine Zeit der Besinnung, der Wärme und des Zusammenhalts. Es ist die Zeit, in der wir innehalten, um über das vergangene Jahr nachzudenken und gleichzeitig die Vorfreude auf das, was kommt, in uns tragen.

Dieses Jahr war für uns alle wieder voller Herausforderungen und Veränderungen. Doch gerade in solchen Zeiten zeigt sich, wie stark unser Zusammenhalt in unserer Gemeinde ist. Wir haben füreinander eingestanden, Solidarität gezeigt und als Gemeinschaft bewiesen, dass wir auch schwierige Situationen gemeinsam meistern können.

Dafür möchte ich Ihnen allen meinen tiefen Dank aussprechen.

Weihnachten ist auch das Fest der Hoffnung. Es erinnert uns daran, dass selbst in dunklen Momenten Licht und Zuversicht zu finden sind. Ich hoffe, dass Sie in dieser besinnlichen Zeit Momente des Friedens, der Ruhe und des Miteinanders erleben dürfen, sei es im Kreise der Familie oder mit lieben Freunden.

Der Jahreswechsel ist traditionell ein Moment des Neubeginns. Wir blicken auf die vergangenen Monate zurück und schmieden neue Pläne für die Zukunft. Ich bin zuversichtlich, dass wir auch im kommenden Jahr gemeinsam die Chancen nutzen und unsere Gemeinde weiterhin zu einem Ort machen, an dem man sich wohlfühlen und aufeinander zählen kann.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest, eine erholsame Zeit zwischen den Jahren und einen guten Start in das neue Jahr. Möge 2025 Ihnen allen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit bringen.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft unserer Gemeinde weiterhin positiv zu gestalten.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

Ihr

Wolfram Thein

1. Bürgermeister



Stadt Heldburg
gemeinsam verbindet

Einführung zur
Gedenkveranstaltung
**35 Jahre Grenzöffnung
Käblitz - Dürrenried**
19. Dezember 2024, 18:00 Uhr
ehemaliger Grenzübergang



- Ansprachen der Bürgermeister
- Zeitzeugenberichte
- im Anschluss Versorgung durch den Heimatverein in der Alten Schmiede Käblitz




**PFAFFENDORFER
WINTERFEUER**



**IN DEN
RAUHNÄCHTEN**

**AM 29.12.2024
AB 17:30 UHR
AUF DEM TSV SPORTGELÄNDE**

...mit Gegrillten

...mit Fischspezialitäten

...mit kalten & heißen Getränken
mit & ohne „Schuss“

...mit musikalischer Unterhaltung
unserer Blaskapelle



ES LADEN EIN DIE ORTSVEREINE PFAFFENDORF









Blaskapelle Pfaffendorf



Adventsfenster
22.12.2024
Vereinsheim Jägerstüberl
Beginn: 17:00 Uhr

anschließend
gemütliche und besinnliche Stunden
mit der Blaskapelle Pfaffendorf

Bratwürste - Kuchen - Plätzchen
Glühwein - Kinderpunsch - Getränke
Feuertonne - Charlys Carrera Rennbahn

Bratwürste & Getränke
auf Spendenbasis



BASKAPELLE PFAFFENDORF - BASKAPELLE PFAFFENDORF - BASKAPELLE PFAFFENDORF - BASKAPELLE PFAFFENDORF

HSV Altenstein 1948 e.V.

Jahreshauptversammlung
am 06.01.2025 um 14.00 Uhr
im U-Boot

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Verlesen des Protokolls der letzten JHV
4. Rückblick des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
7. Bericht des Spielleiters
8. Förderkreis
9. Vorschau 2025
10. Wünsche und Anträge



Stadt Heldburg
1861

Einladung zur
Gedenkveranstaltung
**35 Jahre Grenzöffnung
Käblitz - Eckartshausen**
06. Januar 2025, 16:30 Uhr
ehemaliger Grenzübergang



- Ansprachen der Bürgermeister
- Zeitzeugenberichte
- im Anschluss Versorgung durch den Schützenverein im Schützenhaus Eckartshausen




Foto: Gerhard Schmidt



Wir machen KLUT
Und holen eure Bäume am 10.01.2025 ab
14:30 Uhr
in Allertshausen und Wasmuthhausen gegen eine kleine Spende ab

Anschließendes Winterfeuer ab 17:30 Uhr Am Feuerwehrhaus Wasmuthhausen mit Bratwürsten und Glühwein
– eure Jugendgruppe aus Maroldsweisach

Bei Fragen: Luisa Hofmann, 0157 76047736
oder Lilly Brandsätter, 0157 51180859

**Arbeiterwohlfahrt
Maroldsweisach**



Einladung

Der nächste Kaffee-Treff der AWO Maroldsweisach findet
**am Freitag, 10. Januar 2025
um 15.00 Uhr
im Gasthaus Hartleb
statt.**

Es ergeht an alle herzliche Einladung.
Wir würden auch gerne neue Gäste sehen und begrüßen.

*Werner Thein
Vorsitzender*



**Faschingstanz
in Geroldswind
11. Januar 2025**
ab 20:00 Uhr Stimmung
mit **THOMAS**

**Auftritt der
Prinzengarde aus Maroldsweisach
mit Elferrat und Prinzenpaar!**

Für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Dorfgemeinschaft Geroldswind e.V.
Feuerwehrverein Geroldswind - Gückelhirn e.V.



Frohe Weihnachten

Kesselfleisch

zum Sattessen

am Freitag den 17.01.2025

ab 19:00 Uhr

im Sportheim

Damit wir besser planen können und jeder was bekommt 😊
bitten wir um vorherige Anmeldung u./o. Platzreservierung

--- **Es besteht die Möglichkeit der Abholung** ---
 -Abholzeit von 18:30 bis 19:00Uhr-
(!!! Bitte Behälter mitbringen !!!)

BITTE hier jeweils um Anmeldung bis spätestens
Montag den 13.01.2025

DANKE 😊



Harald Huttner
 09535 / 188 352 o. 0160 / 63 43 283



--- DAS TSV TEAM FREUT SICH AUF EUER KOMMEN ---

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2024 in Kraft.

Maroldsweisach, 05.12.2024
 gez. Wolfram Thein
 1. Vorsitzender des Abwasserzweckverbandes
 "Mittlerer Weisachgrund"

Amtliche Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2024 des Abwasserzweckverbandes "Mittlerer Weisachgrund"

Die vorstehende Haushaltssatzung mit samt ihren Anlagen des Abwasserzweckverbandes "Mittlerer Weisachgrund" liegt bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes bei der Marktverwaltung Maroldsweisach, Zimmer-Nr. 10, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht aus.

Maroldsweisach, 20.12.2024
 Wolfram Thein
 1. Vorsitzender des Abwasserzweckverbandes "Mittlerer Weisachgrund"

Verordnung des Marktes Maroldsweisach über das Einschränken des freien Umherlaufens von großen Hunden und Kampfhunden (Hundeverordnung – HundeV)

Vom 22.02.2022

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.02.2022 den Neuerlass der Verordnung über das Einschränken des freien Umherlaufens von großen Hunden und Kampfhunden (Hundeverordnung – HundeV) zugestimmt. Die Verordnung wird nachfolgend in vollem Wortlaut amtlich bekanntgegeben. Sie tritt am Tag nach der amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Markt Maroldsweisach erlässt auf Grund von Art. 18 Abs. 1 und 3 des Gesetzes über das Landesstrafrecht und das Verwaltungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Landesstraf- und Verordnungsgesetz - LStVG) in der in der Bayerischen Rechtssammlung (BayRS 2011-2-I) veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch § 1 Abs. 27 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) geändert worden ist, folgende Verordnung:

§ 1 Verordnungszweck

Diese Verordnung beschränkt zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum sowie zur Erhaltung der öffentlichen Reinlichkeit das freie Umherlaufen von großen Hunden und Kampfhunden.

§ 2 Anleinplicht, Betretungsverbot

(1) Für Kampfhunde gilt zu jeder Tages- und Nachtzeit eine Anleinplicht für alle öffentlichen Anlagen sowie auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen im gesamten Gemeindegebiet. Die Regelung über das generelle Betretungsverbot nach Absatz 3 bleibt unberührt.

(2) Für große Hunde gilt zu jeder Tages- und Nachtzeit eine Anleinplicht für alle öffentlichen Anlagen sowie auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteilen Allertshausen, Altenstein, Birkenfeld, Ditterswind, Dippach, Dürrenried, Eckartshausen, Geroldswind, Gückelhirn, Gresselgrund, Hafenpreppach, Marbach, Maroldsweisach, Pfaffendorf, Todtenweisach, Voccawind und Wasmuthshausen des Marktes Maroldsweisach. Die Regelung über das generelle Betretungsverbot nach Absatz 3 bleibt unberührt.

(3) Kampfhunde und große Hunde dürfen Kinderspielplätze nicht betreten. Auch das Mitführen an der Leine ist in diesen Bereichen nicht gestattet.

§ 3 Begriffsbestimmungen

(1) Die Anleinplicht verpflichtet den Hundeführer, vor Betreten der Verbotsbereiche dem Hund eine Leine anzulegen und in den Verbotsbereichen ständig an der Leine zu führen.



Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung "Mittlerer Weisachgrund" (Landkreis Haßberge) für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband zur Abwasserbeseitigung "Mittlerer Weisachgrund" folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf	EUR	92.430
und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf festgesetzt.	EUR	39.230

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Steuersätze - entfällt

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 15.000 EUR festgesetzt.

Die Leine muss reißfest sein und darf eine Länge von maximal 2 Metern nicht überschreiten. Die Leine muss mit einem schlupfsicheren Halsband oder einem schlupfsicheren Geschirr verbunden sein, aus dem ein selbstständiges Entweichen des Hundes ausgeschlossen ist.

(2) Kampfhunde sind Hunde, bei denen auf Grund rasse-spezifischer Merkmale, Zucht oder Ausbildung von einer gesteigerten Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren auszugehen ist. Die in der Verordnung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit vom 10. Juli 1992 (GVBl. S. 268, BayRS 2011-2-7-I) in der jeweils gültigen Fassung geregelten Vermutungen über die Eigenschaft als Kampfhund finden Anwendung.

(3) Große Hunde sind erwachsene Hunde, die eine Schulterhöhe von mindestens 50 cm aufweisen. Abzustellen ist auf das individuelle Maß des Hundes, unabhängig davon, welche Größe ausgewachsene Hunde der betreffenden Rasse regelmäßig erreichen. Hierzu zählen jedoch stets erwachsene Hunde der Rassen Schäferhund, Boxer, Dobermann und Deutsche Dogge.

(4) Kinderspielplätze sind Flächen, die für Kinder zum Spielen bestimmt sind und die in der Regel entsprechende Einrichtungen, wie z.B. Sandkästen, Turn- und Spielgeräte, Tischtennisplatten, Ballspielflächen und Ähnliches, aufweisen. Zu den Kinderspielplätzen gehören auch Bolzplätze. Hierunter fallen auch Kinderspielplätze, die sich in Privateigentum befinden und tatsächlich öffentlich zugänglich sind.

§ 4 Ausnahmen

Von § 2 Abs. 1 bis 3 sind ausgenommen:

1. Blindenführhunde,
2. Diensthunde der Polizei, des Strafvollzugs, der Bundespolizei, der Zollverwaltung, der Bundesbahn und der Bundeswehr jeweils im Einsatz,
3. Jagdhunde im Einsatz,
4. Hunde, die zum Hüten einer Herde eingesetzt sind,
5. Hunde, die die für Rettungshunde vorgesehenen Prüfungen bestanden haben und als Rettungshunde für den Zivilschutz, den Katastrophenschutz oder den Rettungsdienst eingesetzt sind, sowie
6. im Bewachungsgewerbe eingesetzte Hunde, soweit der Einsatz dies erfordert.

§ 5 Ordnungswidrigkeiten

Nach Art. 18 Abs. 3 LStVG kann mit Geldbuße belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. als Hundeführer entgegen § 2 Abs. 1 oder 2 für einen Kampfhund oder großen Hund die Anleinplicht nicht beachtet,
2. als Hundeführer entgegen § 2 Abs. 3 zulässt, dass der mitgeführte Kampfhund oder große Hund einen Kinderspielplatz betritt.

§ 6 Inkrafttreten, Geltungsdauer

(1) Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Diese Verordnung gilt 20 Jahre.

Maroldsweisach, den 22.02.2022

gez.

Thein

1. Bürgermeister

Gemeinderatsbeschluss: 21.02.2022

Ausfertigung: 22.02.2022

Bekanntmachung Zeilbergecho: 04.03.2022

Inkrafttreten: 05.03.2022

Haushaltssatzung 2024 des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Heilgersdorfer Gruppe

Der Verbandsrat des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Heilgersdorfer Gruppe hat die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 in seiner Sitzung am 10.06.2024 beschlossen.

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2024 in Kraft.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 13.01.2025 bis einschließlich 21.01.2025 öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan können während des ganzen Jahres im Rathaus Seßlach - Kämmerei - innerhalb der allgemeinen Amtsstunden eingesehen werden (Art. 40 KommZG, § 4 Bekanntmachungsverordnung). Das Landratsamt Coburg hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 10.12.2024, Az.: 9412-13/2024/1 sein Einvernehmen erteilt.

Seßlach, den 12.12.2024

gez. Maximilian Neeb, *Verbandsvorsitzender*

Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Heilgersdorfer Gruppe (Landkreis Coburg) für das Haushaltsjahr 2024

Auf Grund der Verbandssatzung und Art. 41 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Zweckverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 309.400,00 € und

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 75.500,00 € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

1. Betriebskostenumlage

Eine Betriebskostenumlage wird nicht erhoben.

2. Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2024 in Kraft.

Seßlach, den 12.12.2024

Zweckverband zur Wasserversorgung der Heilgersdorfer Gruppe

gez. Maximilian Neeb, *Verbandsvorsitzender*

Ihr Mitteilungsblatt: viel mehr als nur ein „Blättchen“!

Vollzug der Wassergesetze

Bekanntmachung der bezeichneten Gebiete und der Anforderungen an die Abwasserbeseitigung gemäß Art. 70 Abs. 1 Nr. 2 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) für den Markt Maroldsweisach

Bekanntmachung

1. Grundstücke, bei denen damit zu rechnen ist oder schon feststeht, dass der Markt Maroldsweisach längerfristig die notwendigen Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße zentrale Abwasserentsorgung nicht schaffen wird und eine Einleitung mechanisch-biologisch gereinigten Abwassers entweder in den Untergrund oder in ein oberirdisches Gewässer erforderlich ist, werden der Gebietsklasse III (langfristig nicht kanalisierte Gebiete) zugeordnet.
Diese Grundstücke sind als „bezeichnete Gebiete“ zusammen mit der jeweils erforderlichen Reinigungsklasse bekanntzumachen.
2. Das Landratsamt Haßberge gibt aufgrund des Gutachtens des Wasserwirtschaftsamtes Bad Kissingen vom 08.08.2024 einvernehmlich mit dem Wasserwirtschaftsamte Bad Kissingen folgendes Grundstück im Bereich des Marktes Maroldsweisach als bezeichnetes Gebiet gemäß Art. 15 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) i.V.m. Art. 70 Abs. 1 Nr. 2 BayWG bekannt.
3. Das Abwasser der nachfolgenden Grundstücke mit Einwohnergleichwert (EW) ist vor Einleitung in das oberirdische Gewässer (Einleitungsstelle) in einer Kleinkläranlage nach DIN 4261 mit biologischer Nachreinigungsstufe zu behandeln.

Gemarkung	Fl.Nr.	EW	Einleitungsstelle
Gückelhirn	467, 467/1	30	Graben zur Weisach

Für diese Grundstücke wird die Reinigungsklasse „D“ festgesetzt.

Reinigungs- klasse	Chemischer Sauerstoffbedarf CSB mg/l	Biochemischer Sauerstoffbedarf BSB5 mg/l	Ammonium Stickstoff NH4-N mg/l	Anorganischer Stickstoff Nanorg mg/l	Abfiltrierbare Stoffe AFS mg/l
D	90* / 75**	25* / 15**	10**	25**	50*

* ermittelt aus der qualifizierten Stichprobe, bei E. Coli und intestinalen Enterokokken einfache Stichprobe

** ermittelt aus der 24-h Mischprobe

Bezüglich der Einhaltung der Anforderungen an die Reinigungsklasse gelten die Regelungen des Anhangs 1 Buchstabe C der Abwasserverordnung für Einleitungen von weniger als 8 m³ Schmutzwasser pro Tag aus Abwasserbehandlungsanlagen der Größenklasse 1 in der jeweils gültigen Fassung.

Haßfurt, 10.12.2024

Landratsamt Haßberge
Graf

Einladung zur Informationsveranstaltung „zur möglichen Erweiterung des Nahwärmenetzes“ für die Hausbesitzer der Ortschaft Maroldsweisach

Am Donnerstag, 16.01.2025, findet um 19.00 Uhr im Saalbau der Gaststätte Hartleb eine Informationsveranstaltung zur möglichen Nahwärme, für die Hausbesitzer in Maroldsweisach, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorstellung einer möglichen Erweiterung des Nahwärmenetzes in der Ortschaft Maroldsweisach durch die GUT Herrn Siller und des IfE- Institut Herrn Nefe
3. Wünsche – Anträge – Anregungen - Diskussionen
Wolfram Thein

Wolfram Thein

1. Bürgermeister



Aus dem Rathaus

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint

am Freitag, 17.01.2025

Redaktionsschluss: Fr. 10.01.2025

Texte und Bilder können per E-Mail an die Gemeindeverwaltung (E-Mail: kanzlei@maroldsweisach.de) gesendet werden.

Öffnungszeiten der Marktverwaltung Maroldsweisach



Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass in der gesamten Verwaltung eine vorherige telefonische Terminvereinbarung notwendig ist.

Ihr Anliegen kann somit vorbereitet werden und verringert mögliche Wartezeiten.

Termine können Sie gerne telefonisch, online (per E-Mail) oder vor Ort vereinbaren.



Die Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage unter www.maroldsweisach.de/mitarbeiter sowie unter dem abgebildetem QR-Code.

Verordnung des Marktes Maroldsweisach über das Einschränken des freien Umherlaufens von großen Hunden und Kampfhunden – Hundeverordnung

In der Vergangenheit gehen vermehrt Beschwerden über das freie umherlaufen von Hunden innerhalb geschlossener Ortschaften bei der Verwaltung ein. Aufgrund dessen wird an die bestehende Hundeverordnung erinnert und diese erneut abgedruckt (siehe Amtliche Bekanntmachungen).

Wir bitten um Beachtung der Regelung.

Jahresabschlussitzung des Gemeinderates am 09.12.2024

Von Helmut Will

Maroldsweisach – Ehrungen von Personen mit langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten und besondere Leistungen, sowie der Jahresabschlussbericht des Bürgermeisters, standen auf der Tagesordnung der letzten Sitzung des Marktgemeinderates im Rathaus Maroldsweisach.

Bürgermeister Wolfram Thein (SPD) ehrte in der Abschlussitzung des Gemeinderates fünf Bürger*innen aus dem Gemeindegebiet. „Wir sind heute hier um Menschen zu ehren, die durch ihr Engagement unser Gemeinwohl bereichern“, sagte der Bürgermeister. Das Ehrenamt sei das Fundament, auf dem viele Bereiche des Lebens ruhen. Oft seien es Menschen die sich im Hintergrund einbrächten, heute wolle man sie in den Focus stellen.

Geehrt wurde **Adrian Büschel**, der seine Ausbildung zum Technischen Produktdesigner als Bester bei der IHK Coburg abgelegt hat. Das verdiene eine besondere Würdigung, verbunden mit weiterem Erfolg im beruflichen Weg, so Thein.

Clara Jakob habe durch eine Stammzellenspende das Leben eines anderen Menschen gerettet und könne so für alle ein Vorbild sein, sagte der Bürgermeister. Das sei schon etwas besonderes und verdiene höchsten Respekt. Sich für einen fremden Menschen in dieser Weise zu engagieren, einen enormen Aufwand in Kauf zu nehmen und so ein Leben zu retten, sei beachtenswert und verdiene alle Hochachtung.

Seit mehr als 40 Jahren steht **Petra Kimmel** aus Maroldsweisach als Wahlhelferin zur Verfügung. „Mehr als vier Jahrzehnte diese Aufgabe wahrzunehmen sei nicht alltäglich, auch wenn man es wie du, gerne macht“, sagte Thein. Er zeigte sich zuversichtlich, dass sie diese Aufgabe auch weiterhin wahrnehme.

Berthold Steinert aus Dippach spielt seit 50 Jahren die Orgel in der Kirche in Birkenfeld. „Diese Aufgabe nimmst du im Stillen wahr, auch wenn man deine Musik hört. In dieser Zeit hast du unzählige Gottesdienste und auch bei anderen Anlässen, mit deiner Musik bereichert. Du bist mit deiner Musik ein fester Bestandteil des Kirchenlebens geworden“, würdigt der Bürgermeister Berthold Steinert.

Für den Obst- und Gartenbauverein (OGV) Ditterswind setze sich **Liselotte Fertinger** mit Herzblut ein. Sie würde durch ihren Einsatz den OGV am Leben halten, obwohl die Vorstanderschaft nicht gänzlich besetzt sei. „Durch ihre Arbeit wird nicht nur die Natur, sondern auch das Miteinander bereichert, das sei lobenswert“, so Bürgermeister Thein.

In seinem **Jahresabschlussbericht** nannte Bürgermeister Thein Zahlen und machte einen bebilderten Streifzug durch Maroldsweisach und all seinen Ortsteilen. Die aktuelle Einwohnerzahl nannte er mit 3181. Die Prokopfverschuldung liegt bei 965 Euro. Die Gewerbesteuererinnahmen betragen 806.937 Euro, die Schlüsselzuweisungen 1.405.636 Euro, die Kreisumlage und die Einkommensteuerbeteiligung liegen nahezu mit 1,9 Millionen gleichhoch.

Errichtet wurde ein Buswartehäuschen in Altenstein, die Mauer am Dorfplatz saniert und der Umbau des Schwimmbades mit Gaststätte ist auf den Weg gebracht. In Allertshausen erfolgte der Anschluss mit Nahwärme am Gemeinschaftshaus, die Erdverkabelung zwischen Maroldsweisach und Allertshausen ist vorgenommen. In Dippach macht der Biber am dortigen See Probleme, dem man versucht Herr zu werden. In Ditterswind sind Rückstauprobleme am Dorfsee vorhanden, die Kanäle wurden überprüft und am Friedhof einiges gerichtet.

Der Weg im Friedhof wurde in Dürrenried verbessert und barrierefrei gestaltet, Eckartshausen bekommt ein neues Feuerwehrauto. In Geroldswind wurde das Feuerwehrhaus umgebaut und anlässlich des Abschlusses des Flurbereinigerungsverfahrens Mittlerer Weisachgrund ein Gedenkstein enthüllt. In Gückelhirn läuft die Planung für eine Freiflächenphotovoltaikanlage, ein Bürgerentscheid hierzu wurde abgelehnt. In Gresselgrund wurde die Planung zu einer Freiflächenphotovoltaikanlage abgeschlossen, die Umsetzung steht noch nicht fest. Neu wurde im Spielplatz in Hafenpreppach eine Sitzgelegenheit gestaltet und für sanierungsbedürftige Gebäude wird ein Kommunales Denkmalkonzept erstellt. In Marbach wurde die Heizung in der alten Schule ertüchtigt. Maroldsweisach bekam ein neues Feuerwehrauto im Wert von 520.000 Euro gespendet, das Feuerwehrgerätehaus wurde gebaut, das Umfeld des Bauhofes gestaltet und die Kinderkrippenerweiterung ist in Planung. In Todtenweisach soll die alte Schule abschließend hergerichtet werden, um sie vermieten zu können, in Voccawind das Mehrzweckgebäude ertüchtigt. In Wasmuthhausen wurde das Kriegerdenkmal gerichtet und ein Kleinspielfeld mit Fangnetzen versehen.



Foto: Helmut Will Geehrte und Ehrende (von links): Clara Jakob (Ditterswind), 3. Bürgermeister Dieter Hepp, Petra Kimmel (Maroldsweisach), 2. Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner, Liselotte Fertinger (Ditterswind), 1. Bürgermeister Wolfram Thein, Adrian Büschel (Maroldsweisach) und Berthold Steinert (Dippach). Foto: Helmut Will

Fundanzeige

Auf dem Gehsteig gegenüber des ehem. Elektrogeschäftes Keil in Maroldsweisach wurde ein silberfarbiger Schlüssel gefunden und am alten Rathaus, ebenfalls in Maroldsweisach, ein kleiner schwarzer Knirps-Regenschirm.

Diese Fundsache kann während der Öffnungszeiten im Rathaus Zi. Nr. 1 abgeholt werden.

Wahlhelfer gesucht

Nur durch Ihre Unterstützung als Wahlhelfer/Wahlhelferin ist die Durchführung einer Wahl möglich. An dieser Stelle rufen wir dazu auf, sich als Wahlhelfer/Wahlhelferin zu bewerben.

Die nächste Wahl zum Deutschen Bundestag findet voraussichtlich am 23.02.2025 statt.

Wer kann Wahlhelfer/Wahlhelferin werden?

Wenn Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens 3 Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben, freuen wir uns auf Ihre Anmeldung.

Wird die Tätigkeit vergütet?

Wahlhelfer/Wahlhelferinnen erhalten ein Erfrischungsgeld.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich sehr gerne bei der Gemeindeverwaltung Maroldsweisach melden:

Frau Urbschat

Tel.: 09532/9222-23

Mail: kasse@maroldsweisach.de

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Mithilfe bei künftigen Wahlen

Gemeinde Adventskalender 2024



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
					30 Weihnachtsmarkt Dippach 16:00 - 21:00 Uhr	1
2	3 Adventsfenster Therese-Stählin-Haus Maroldsweisach 18:00 Uhr	4 Adventsfenster Familie Fichtner in Birkenfeld 18:00 Uhr	5 Adventsfester Schloss Pfaffendorf am Schloss in Pfaffendorf 17:30 Uhr	6 Nikolausaktion Weisachtaler Blasmusik mit anschl. Glühweintreff 17:00 – 21:00 Uhr	7 Weihnachtsmarkt Maroldsweisach 15:00 – 21:00 Uhr	8
9	10 17 Adventsfenster Dorfgemeinschaft Geroldswind an der Kirche 18:30 Uhr	11 Glühweintreff Männerballett der Concordia am Dorfplatz (ev. Kirche) 19:00 – 21:00 Uhr	12 19 Adventsfenster FFW Birkenfeld am Feuerwehrhaus 18:00 Uhr	13 Adventsfenster OGV Hafenpreppach 18:00 Uhr ----- Glühweintreff Prinzengarde Concordia am Dorfplatz (ev. Kirche) 19:00 – 21:00 Uhr	14 Weihnachtsmarkt Altenstein 14:00 - 20:00 Uhr	15 Glühweintreff Elternbeirat Kindergarten am Dorfplatz (ev. Kirche) 16:00 – 21:00 Uhr
16	17 24 Adventsfenster Dorfgemeinschaft Geroldswind an der Kirche 18:30 Uhr	18 25	19 26	20 27 Glühweintreff SCM Maroldsweisach am Dorfplatz (ev. Kirche) 19:00 – 21:00 Uhr	21 28 Adventsfenster der Blaskapelle am Vereinsheim Jägerstüberl in Pfaffendorf 17:00 Uhr	22 29
23						

Um ganz viele Wohlfühlmomente in der dunklen Jahreszeit in unsere Gemeinde zu schaffen möchten wir in diesem Jahr alle Bürger und Bürgerinnen zum Gemeinde-Adventskalender einladen.

Feier zur Grenzöffnung vor 35 Jahren an Grenze Allertshausen und Hellingen

Dramatische Szenen spielten sich am Abend des 2. Dezember 1989 am Wasserbehälter in Hellingen (Stadt Heldburg) ab. Hauptmann Ritschel hatte sich dort in Uniform mit Koppel und Pistole positioniert, um Bürgerinnen und Bürger der damaligen DDR abzusperren. „Zum Erfahrungsaustausch gehen maximal fünf Personen nach drüben“, befahl er den Musikern der Riether Blaskapelle, die sich auf den Weg zum ehemaligen Grenzübergang nach Allertshausen aufgemacht hatten. Gerd Rohrman, der damalige und heutige Vorsitzende der Musiker, bewies damals Mut. „Des kannste vergessen. Wir sind alleine schon zwölf in der Kapelle“, antwortete er dem Hauptmann und lief mit seinen Vereinskameraden einfach weiter – ungeachtet der Tatsache, dass er von hinten wegen „Republikflucht“ erschossen werden könnte.

Das wurde er nicht. Am Montagabend, 35 Jahre nach der Begegnung mit Hauptmann Ritschel, spielte Rohrman wieder mit der Riether Blasmusikkapelle anlässlich der Feier zum 35-jährigen Jubiläum der Grenzöffnung zwischen Hellingen und Allertshausen. Diesmal konnten die Musikanten bequem per Auto anreisen. „Vor 35 Jahren war es eiskalt. Die Straße zur Grenze war nicht so gut wie heute. Es war rutschig, dunkel und nass“, erinnert sich der 70-jährige Rohrman heute. Und ein weiteres Detail ist ihm bis heute in Erinnerung. „Über uns kreiste damals ein Ami-Hubschrauber und verfolgte wie sich damals die Menschen aus Ost und West in den Armen lagen. Es war unbegreiflich“.

Unbegreiflich ist für ihn heute, dass er zu DDR-Zeiten als Bürger von Rieth (Thüringen) nicht in ein anderes Grenzgebiet wie Meiningen oder Sonneberg reisen durfte. Wer von Rieth in das vier Kilometer entfernte Zimmerau (Bayern) reisen wollte, musste den Umweg über Gerstungen und Bebra in Hessen nehmen. Im DDR-Reiseatlas, dem „Atlas für Moto-Touristik“, waren westliche Grenzzorte, wie Allertshausen oder Ermershausen, überhaupt nicht aufgeführt. „Wir sollten nicht wissen, wer unsere Nachbarn sind“, mutmaßt Rohrman.

Dennoch sei die Neugierde da gewesen. „Wir wollten wissen, wie die Menschen ein paar Kilometer weiter reden“, sagt Rohrman. „Die plaudern wie wir“, verriet ihm sein Opa nach einer Reise in den Westen.

Heidi Müller-Gärtner, die als Zweite Bürgermeisterin von Maroldswesach den erkrankten Bürgermeister Wolfram Thein vertrat, hat Wurzeln in Thüringen. Ihre Großmutter stammt aus dem thüringischen Adelhausen und flüchtete nach Hafnpreppach (Marktgemeinde Maroldswesach). Als sie im Alter von acht Jahren Verwandte in der DDR besuchte, sei das Auto von Grenzpolizisten auf den Kopf gestellt worden, erinnert sie sich. „Ich hatte Angst und eine schlechte Erinnerung an die Grenze“, erzählt sie in ihre Ansprache. Von Besuchen im Osten habe sie noch die schlechte Luft im Winter in Erinnerung sowie die Getränke „Vita Cola“ und Brause.

An den 2. Dezember 1989 erinnert sich Müller-Gärtner noch genau, obwohl sie damals erst elf Jahre alt war. Es sei an jenem Samstagabend „durchgesickert“, dass an der Grenze etwas passiert. Menschenmassen aus Maroldswesach, Ermershausen und anderen Orten hatten sich am Grenzübergang versammelt. Von weitem war schon die Riether Blaskapelle zu hören. Sie spielten das Lied: „So ein Tag, so wunderschön wie heute“. Es sollte jedoch noch eine Weile dauern, bis die Musiker an der Grenze angekommen waren. „Niemand wusste, dass es so weit war von Hellingen bis zur Grenze“, sagt Müller-Gärtner.

Schließlich riefen die Menschen: „Tor auf, Tor auf...“ und die Grenze fiel. „Die Menschen lagen sich in den Armen. Es waren unbeschreibliche Glücksgefühle“, erinnert sich die 46-Jährige heute.

Die Bürgerinnen und Bürger von Hellingen seien damals anschließend in der Gastwirtschaft „Hartleb“ in Maroldswesach eingekehrt, die „Westbürger“ in der Gaststätte „Rosi“ in Hellingen. Doch um Mitternacht mussten alle wieder zuhause sein. Denn um 24 Uhr wurde die Grenze wieder geschlossen.

Eine gemeinsame Grenzfeier an Silvester 1989 wurde von den Volkspolizisten unterbunden. Die Grenze öffnete erst am 1. Januar 1990, wurde den Feierwilligen damals mitgeteilt.

Im Jahr 1990 kam es dann zur ersten Ost-West-Hochzeit mit Brautleuten aus Allertshausen und Hellingen, so Müller-Gärtner. Für Heldburgs Bürgermeister Christopher Other war es bereits die dritte Jubiläumsfeier an der ehemaligen Grenze nach dem 25. und 30. Jubiläum. „Seit 35 Jahren leben wir in einem gemeinsamen Vaterland in Frieden und Freiheit – ein Segen, den wir zu schätzen wissen sollten“, betonte Other. Er bedankte sich bei den Freiwilligen Feuerwehren aus Maroldswesach und Allertshausen und der Riether Blaskapelle.



Foto: Martin Schweiger Die Gedenkfeier zur 35-jährigen Grenzöffnung war nur spärlich besucht.



Foto: Martin Schweiger Heldburgs Bürgermeister Christopher Other und Maroldswesachs Zweite Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner legten einen Kranz vor dem Gedenkstein nieder.

Zweckverband zur Wasserversorgung der Heilgersdorfer Gruppe - Wassergebühren - Abschlagszahlungen für das I. Quartal 2024/2025

Wir weisen darauf hin, dass der erste Abschlag für Wassergebühren am 31.12.2024 zur Zahlung fällig ist. Soweit Abnehmer am Abbuchungsverfahren teilnehmen, ist nichts zu veranlassen, da der fällige Betrag abgebucht wird.

Da die Vorauszahlungen für 2024/2025 bereits im Abrechnungsbescheid vom 12.08.2024 festgesetzt wurden, erhalten Barzahler keinen gesonderten Abschlagsbescheid. Der fällige Betrag kann dem Abschlagsfeld im Bescheid entnommen werden.

Um rechtzeitige Überweisung wird gebeten, da sonst Mahngebühren nach den gesetzlichen Vorschriften erhoben werden.
gez. Maximilian Neeb, Vorstandsvorsitzender

Bankverbindung:
VR-Bank Lichtenfels-Ebern eG

IBAN: DE72 7709 1800 0002 3128 59

BIC: GENODEF1LIF

Informationen zum Kommunalen Denkmalkonzept in Hafenpreppach

Nach dritter Sitzung des Ortsbeirates zur Begleitung des Kommunalen Denkmalkonzeptes in Hafenpreppach am 23.10.2024 wurde folgendes besprochen: Für die Gebäude an der Coburger Straße 30, 32 und Schreinersgasse 1 in Hafenpreppach werden die Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, mögliche Interessenten abzufragen, die an der Sanierung von Gebäuden und Grundstücken in Hafenpreppach interessiert sind.

Die Sammlung mit den Interessenten übernimmt Herr Wolfgang Harnauer: Tel: 0170/8671005

E-Mail: Wolfgang.harnauer@googlemail.com



Umweltinfos

Abholung der Altpapiertonne im Gemeindebereich Maroldsweisach

Im Bereich des Marktes Maroldsweisach findet die nächste Altpapiersammlung **am Mittwoch, 22.01.2025** statt.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, das Altpapier am Sammeltag ab 7.00 Uhr bereitzustellen. Falls das Altpapier am Sammeltag wegen der angefallenen Menge teilweise nicht abgeholt werden kann wird gebeten, die Altpapiertonnen und evtl. Papierbündel – unabhängig vom Wetter – stehen zu lassen. Die Sammlung wird dann am nächsten Tag fortgesetzt.

Abholung der Gelben Tonne

Tour 2: Dienstag, 14.01.2025

Maroldsweisach, Gresselgrund, Voccawind, Marbach, Geroldswind, Gückelhirn, Ditterswind, Dippach, Birkenfeld, Wüstenbirkach

Tour 1: Montag, 23.12.2024

Allertshausen, Altenstein, Dürrenried, Eckartshausen, Pfaffendorf, Hafenpreppach, Todtenweisach, Wasmuthhausen, Saarhof

Müllabfuhrtermine

(Bio- und Restmüll) Dezember 2024 / Januar 2025

2 Wochen-Turnus

Abfuhrtag Restmüll	Abfuhrtag Biomüll
--------------------	-------------------

Gde-teile Marbach, Todtenweisach, Gückelhirn, Geroldswind, Voccawind, Ditterswind, Gresselgrund, Altenstein, Dippach, Birkenfeld, Allertshausen, Eckartshausen, Wasmuthhausen, Dürrenried, Hafenpreppach, Saarhof und Pfaffendorf

Fr., 27.12.2024	Do., 19.12.2024
Fr., 10.01.2025	Fr., 03.01.2025

4-Wochen-Turnus Restmüll

Fr. 27.12.2024

2-Wochen-Turnus Maroldsweisach

Restmüll	Biomüll
Sa. 28.12.2024	Fr. 20.12.2024
Fr. 10.01.2025	Sa. 04.01.2025

4 -Wochen-Turnus Restmüll

Sa. 28.12.2024

Kompostanlage

Angenommen werden: Laub, Gras-, Baum- und Strauchschnitt (kein Biomüll)

Öffnungszeiten/Anlieferung:

Werktags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Betreiber: Gerd-Peter Schmidt Tel.:09532/1440
Allertshausen, Dorfplatz 2
96126 Maroldsweisach

Die Obergrenze für die kostenlose Abgabe liegt bei einem ½ m³. Dies entspricht dem Volumen einer durchschnittlichen PKW-Anhängerladung.

Abgabemöglichkeiten für größere Mengen

Die Gebühr liegt einheitlich bei 6€ pro m³, abgerechnet wird in ¼ m³ - Schritten, wobei von der Anliefermenge jeweils ½ m³ kostenfrei ist.

Gewerbliche und landwirtschaftliche Anlieferungen sind gebührenpflichtig!

Diese Anlieferungen können nur nach telefonischer Anmeldung (09532/1440 Fam. Schmidt) erfolgen.



Jobbörse

Stellenangebote

Brauerei Hartleb

Zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) für Küche und Service gesucht

Von Minijob bis Vollzeit

Arbeitszeiten nach Absprache

Tel.: 09532/240

Oder auch persönlich in der Gaststätte melden

Gartenbau Gessner, Ditterswind

Arbeitskräfte gesucht

Ab sofort:

Aushilfskräfte zum Blumenverpacken auf 538 €

Basis, kurz- oder langfristig

Bitte baldmöglichst bei Gartenbau Gessner Ditterswind melden.

Tel.: 09532/540, E-Mail: job@gartenbau-gessner.de

Pizzeria Zur Eisenbahn, Maroldsweisach

Suchen ab sofort Küchenhilfe und Bedienungen auf Minijob-Basis. Tel. 09532/276

Gartengestaltung Reuner, Ditterswind

Zur Verstärkung unseres Fachteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Landschaftsgärtner, Pflasterer, Gärtner, Maurer, oder Arbeiter mit vorhandenen Erfahrungen im Garten- und Landschaftsbau oder Bau
- wir bieten: Vollzeitarbeitsplatz, keine Montagearbeiten, tarifliche Bezahlung

zudem:

- Helfer im Garten- und Landschaftsbau, Teilzeit, 520.-€ Basis; ggf. auch Vollzeit, Tel. 09532/98021-44

Och Logistik –Transporte, Baustoffe, NFZ-Handel -

Wir haben unseren Fuhrpark erweitert und suchen ab sofort Berufskraftfahrer (m/w) für den Baustellenverkehr

3-Achs-Kipper oder 4-Achs-Kipper im Nahverkehr!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Och Logistik GmbH, Voccawind 36 a, 96126 Maroldsweisach

Tel: 0175 5786794, E-Mail: a.och@och-logistik.de

Malergeschäft & Bodenbeläge Hans Dürer, Hafenpreppach

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Maler & Lackierer zur Festanstellung, auch als geringfügige Beschäftigung. Tel. 09567/981778 oder 01701427352

Schreinerei – Wohnraum im Trend Allertshausen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Schreiner-gesellen in Voll- oder Teilzeit.

Nach Probezeit auch Festeinstellung möglich.

Schriftliche Bewerbung an:

Tobias Vollert, Herrengärten 8, GT Allertshausen, 96126 Maroldsweisach

Diakonisches Werk Haßberge e.V.

Diakonisches Werk Haßberge e.V.

sucht Pflegefachkräfte oder Pflegefachhelfer in Teilzeit oder Vollzeit.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleitung: Frau Christine Deininger
Hauptstraße 12, 96126 Maroldsweisach, Telefon 09532 9223-0, Telefax 09532 9223-23,
E-Mail: deininger@diakonie-schweinfurt.de

Freizeit- und Tagungsstätte des CVJM Altenstein e.V. Hauswirtschafter/in (Teilzeit: 25 Wochenstunden)

Für unser Haus-Team in der Freizeit- und Tagungsstätte suchen wir ab sofort eine Verstärkung in der Hauswirtschaft (Küche und Hausreinigung) sowie eine **Reinigungskraft** (Mini-Job).

Ausbildungsstelle in der Hauswirtschaft

Unsere Ausbildungsstelle zur/zum Assistentin/Assistenten für Ernährung und Versorgung ist ab September 2023 wieder neu zu besetzen.

Informationen und weitere Auskünfte erhalten Sie gerne, auch telefonisch, bei Erika oder Jürgen Krell (Tel.: 09535-92210). Bewerbungen bitte an: Freizeit- und Tagungsstätte des CVJM Altenstein e.V., Am Schwimmbad 6, 96126 Altenstein, mailto: info@cvjm-altenstein.de.

HENNIG|SCHAUER Automobile

Fahrzeugmechatroniker/-in

Standorte Maroldsweisach und Eyrichshof.

Lust auf ein kleines, aber großartiges Team?

Dann zögern Sie nicht sich bei uns zu melden.

(09532) 333 oder per Mail info@autohaus-hennig.de

Seminarzentrum Wasmuthhausen

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unser Reinigungsteam.

Wir bieten eine schöne Arbeitsatmosphäre und faire Bezahlung.
Seminarzentrum Schloss Wasmuthhausen

Tel: 09567/208, E-Mail: info@schloss-wasmuthhausen.de



Wohnungsbörse

Aktuelle leere Wohnungen und Gewerbeimmobilien in Maroldsweisach

Maroldsweisach

1 Zimmer Wohnung mit Bad, 28 m², Tel. 0172/8149689

Maroldsweisach, Zeilbergstraße 2

Gewerbefläche zu vermieten; 220 m², Toiletten sind vorhanden

Ab sofort zu vermieten. Tel.: 0179/6871263

Maroldsweisach, Hauptstr. 20

Laden, 56 qm, mit Nebenraum zu vermieten

Helmut Wolfsberger, Tel. 09532/921003

Aktuelle Wohnungsgesuche in Maroldsweisach und Gemeindeteile Maroldsweisach

3 Zimmerwohnung in Maroldsweisach, bevorzugt Balkon, Terrasse oder eine Gartenmitbenutzung.

Bitte melden unter: 0152/09800412

Gemeinde-Allianz Hofheimer Land

Einladung zum ersten Stammtisch für Neuzugezogene, Rückkehrer und Zuzugsinteressierte

im Hofheimer Land

am **Donnerstag, 23. Januar 2025 ab 18:30 Uhr**

Ebenfalls herzlich willkommen: Zuzugsinteressierte und Einheimische, die neue Kontakte knüpfen und sich ins Netzwerk einbringen möchten. Gerne weitersagen!

Treffpunkt: Maya's Café, Hauptstraße 12 in 97461 Hofheim.

Anmeldung (damit wir einen ausreichend großen Tisch reservieren können) und Fragen gern an Kerstin Brückner:

WhatsApp 01523 6354332,

Tel. 09523/5033725, kerstin.brueckner@hofheimer-land.de

**Herzliche Einladung zum
Stammtisch für
Neuzugezogene und
Rückkehrer
im Hofheimer Land**

am
**Donnerstag, 23. Januar 2025
ab 18:30 Uhr**
in **Maya's Café in Hofheim.**



Einladung zur Vernetzungsveranstaltung für Dorfgemeinschaftshäuser

Wir laden alle Ansprechpartner für die Dorfgemeinschaftshäuser im Hofheimer Land herzlich ein zu unserer zweiten Vernetzungsveranstaltung am

Mittwoch, den 19. Februar 2025 um 19 Uhr

im großen Sitzungssaal des Interkommunalen Bürgerzentrums (Dachgeschoss, barrierefrei) am Marktplatz 1 in Hofheim.

Geplant sind folgende Themen:

- Infoweitergabe (Veranstaltungswerbung, Einladungen zu Aktionen u.a.)
- Einblick in die Hofheimer Land App
- Vorstellung der Dorfgemeinschaftshäuser in den Gemeindeblättern
- Ausweitung der Nutzung von Dorfgemeinschaftshäusern, Austausch über mögliche gemeinsame Veranstaltungen
- Ideen zur Stärkung der Dorfgemeinschaften und Einbindung von Neubürgern
- Offener Austausch

Gerne können weitere Themen, die besprochen werden sollen, im Vorfeld mit uns vereinbart werden. Wir bitten um Anmeldung und freuen uns auf den Austausch am 19. Februar.

*Kerstin Brückner, Projektkoordination „Wir & Hier“
und Philipp Lurz, ILE-Umsetzungsbegleiter Hofheimer Land*



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Militärübung

Übung der Bundeswehr

im nördlichen Bereich des Landkreis Haßberge

In der Zeit vom 10.01.2025 bis einschließlich 10.02.2025 hält die Bundeswehr Geländebegehungen ab, die sich durch den nördlichen Teil des Landkreis Haßberge und somit im Gemeindegebiet Maroldsweisach bewegen kann.

Die Soldaten werden zu Fuß und in Rad-Fahrzeugen üben.

Die Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der üben Truppe fernzuhalten.

Unterstützung für Pflegebedürftige und Angehörige

Unsere Gesellschaft altert zunehmend und immer mehr Menschen benötigen im fortgeschrittenen Alter, und vor allem bei Pflegebedürftigkeit, Hilfe im Alltag. Über 80 Prozent der Pflegebedürftigen in Bayern werden zu Hause gepflegt. Damit dies gelingt braucht es meist die Unterstützung von Familienangehörigen, was eine erhebliche Belastung darstellen kann. Oft übernehmen auch Nachbarn, Freunde oder Bekannte Aufgaben wie die Begleitung zu Arztterminen, Einkäufe, Spaziergänge oder Hilfe im Haushalt.

Um die Unterstützung dieser Helfer wertzuschätzen, gibt es die Möglichkeit einer finanziellen Aufwandsentschädigung. Hierfür kann der Entlastungsbetrag von 125 Euro genutzt werden, der jedem Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 1 monatlich zur Verfügung steht. Voraussetzung für die Auszahlung ist, dass die Helfer nicht mit der pflegebedürftigen Person verwandt oder verschwägert sind und nicht im gleichen Haushalt leben.

Damit die Helfer die Entschädigung erhalten können, müssen sie eine Schulung durchlaufen. Das **Pflegenetzwerk des Landkreises Haßberge** bietet die kostenfreie Schulung am **23. Januar 2025 von 9.00 bis 16.30 Uhr** im Sitzungssaal im Landratsamt Haßberge in **Haßfurt** (Am Herrenhof 1) an. Hierzu können sich Interessierte bis zum 10. Januar bei Vera Ksinski (E-Mail: psp@hassberge.de; Telefonnummer: 09521/27-396) anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Vera Ksinski vom Pflegenetzwerk des Landkreises Haßberge informiert über die Schulung für Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen.
Foto: Nadja Pfeifer

Fortbildung für ehrenamtliche Rechtsbetreuerinnen und Rechtsbetreuer, sowie Bevollmächtigte oder Interessierte

Die Betreuungsstelle des Landratsamtes Haßberge sowie die Betreuungsvereine Netzwerk Haßberge e.V. Haßfurt und Rummelsberger Diakonie e.V. Bamberg setzen ihr Fortbildungsangebot für ehrenamtliche Rechtsbetreuerinnen und Rechtsbetreuer, sowie Bevollmächtigte und sonstige Interessierte auch im Jahr 2025 fort.

Die Teilnahme für alle Veranstaltungen ist kostenlos. Die Dauer beträgt 90 Minuten

Fortbildung	Datum Uhrzeit	Veranstaltungs- ort
Infoveranstaltung zur Schuldenregulierung in der Betreuungspraxis	17.03.2025 17.00 Uhr	Landratsamt, Spitzboden Am Herrenhof 1 97437 Haßfurt
Infoveranstaltung Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung	26.03.2025 16.00 Uhr	Kontaktbüro der Rummelsberger MittenDrin Hauptstraße 11 97437 Haßfurt
Einführung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, sowie Bevollmächtigte	28.04.2025 17.00 Uhr	Landratsamt, Spitzboden Am Herrenhof 1 97437 Haßfurt
Vermögenssorge in der Betreuung	07.05.2025 17.00 Uhr	Altes Rathaus, Hofheim Marktplatz 5 97461 Hofheim
Genehmigungspflichtige Handlungen für Bevollmächtigte und ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer	04.06.2025 17.00 Uhr	Altes Rathaus, Hofheim Marktplatz 5 97461 Hofheim
Einführung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, sowie Bevollmächtigte	12.08.2025 14.00 Uhr	Kontaktbüro der Rummelsberger MittenDrin Hauptstr. 11 97437 Haßfurt
Netzwerkarbeit in der Betreuungspraxis	30.10.2025 17.00 Uhr	Kontaktbüro der Rummelsberger MittenDrin Haupt- straße 11 97437 Haßfurt
Infoveranstaltung Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung	11.11.2025 14.00 Uhr	Kontaktbüro der Rummelsberger MittenDrin Hauptstr. 11 97437 Haßfurt
Einführung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, sowie Bevollmächtigte	02.12.2025 14.00 Uhr	Kontaktbüro der Rummelsberger MittenDrin Hauptstr. 11 97437 Haßfurt

Alle Veranstaltungen und die Details hierzu finden Sie unter folgenden Link <https://www.hassberge.de/betreuung>.

Für alle Fortbildungen bitten wir um Anmeldung.

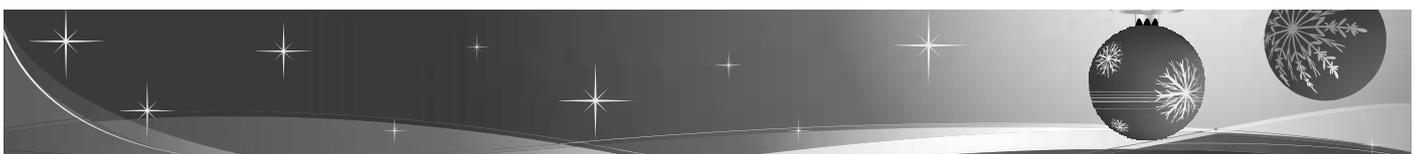
Für Veranstaltungen im Landratsamt per E-Mail unter betreuung@hassberge.de oder telefonisch unter 09521/27-165 (Frau Schlereth) oder 09521/27-706 Frau Hofmann

Für Veranstaltungen im Kontaktbüro

MittenDrin der Rummelsberger per E-Mail unter betreuungsverein@rummelsberger.net oder telefonisch unter 0951/30188243

Für Veranstaltungen im alten Rathaus Hofheim

per E-Mail unter info@betreuungsverein-hassberge.de





Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Telefon-Nr. 116117 zu erreichen.

Bei schweren lebensbedrohlichen Notfällen informieren Sie bitte direkt die bayerische Rettungsleitstelle unter Notruf Tel. 112

Notdienst der Zahnärzte im Bereich Ebern, Hofheim i. UFr., Königsberg, Maroldsweisach, Pfarrweisach und Untermerzsbach:
21.12.2024 und 22.12.2024

Dr. med. dent. Nicolas Müller

Weingartenstr. 1, 97483 Eltmann

Tel.Nr.: 09522 / 92360

Dr. Ulrich Kern

Markt 15, 96450 Coburg

Tel.Nr.: 09561 / 94677

24.12.2024

Kurt Müller

Kellereistr. 58, 97631 Bad Königshofen

Tel.Nr.: 09561 / 94677

25.12.2024

Kristina Ziegler

Georg-Einweg-Weg 3, 96106 Ebern

Tel.Nr.: 09531 / 944366

26.12.2024

Simon Jeger

Festungsstr. 35, 97631 Bad Königshofen

Tel.Nr.: 09761 / 2953

28.12.2024

Peter Troll

Grüne Marktstr. 10, 97461 Hofheim

Tel.Nr.: 09523 / 464

29.12.2024

Dr. med. dent. Inge Traber

Ritter-von-Schmitt-Str. 2, 96106 Ebern

Tel.Nr.: 09531 / 8845

31.12.2024

Dr. Hans Uebel

Löwenstr. 11, 96450 Coburg

Tel.Nr.: 09561 / 95464

01.01.2025

Dr. Wolfgang Stark

Kapellenstr. 2-4, 96106 Ebern

Tel.Nr.: 09531 / 941666

04.01.2025 und 05.01.2025

Thomas Steinbrückner

Wirtsgrund 20, 96450 Coburg

Tel.Nr.: 09561 / 236929

06.01.2025

Dr. Marko Mumesohn

Coburger Str. 7, 96106 Ebern

Tel.Nr.: 09531 / 1440

11.01.2025 und 12.01.2025

Dr. Friedrich Kalb

Hofheimer Str. 3, 97437 Haßfurt

Tel.Nr.: 09521 / 1475

Lena Andersson

Rosenauer Str. 27a, 96450 Coburg

Tel.Nr.: 09561 / 26466

Der Notdienst kann samstags/sonntags und an Feiertagen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Zahnarztpraxis in Anspruch genommen werden.

In der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Der aktuelle Notdienst kann auch im Internet auf der Seite www.kzvb.de/notdienste entnommen werden

Apothekendienst:

jeweils von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

- 20.12.2024 Mohren-Apotheke Gerhard und Michael Weigand e.K. Bad Königshofen, Tel. 09761/2057
- 21.12.2024 Apotheke am Grauturm, Ebern Tel. 09531/92330
- 22.12.2024 Stadt-Apotheke Barbara und Dr. Gundula Weigand Bad Königshofen, Tel. 09761/2068
- 23.12.2024 Stadt-Apotheke Haßfurt, Tel.09521/6190573
- 24.12.2024 Apotheke am Markt Bad Königshofen, Tel. 09761/91230
- 25.12.2024 Apotheke am Krankenhaus Haßfurt, 09521 / 952820
- 26.12.2024 Haßgau-Apotheke Hofheim, Tel. 09523/950125
- 27.12.2024 Einhorn- Apotheke Haßfurt, 09521 / 1468
- 28.12.2024 Apotheke Burgpreppach, Tel. 09534/92210
- 29.12.2024 Stadt-Apotheke Königsberg, Tel. 09525/236
- 30.12.2024 Stadt-Apotheke Barbara und Dr. Gundula Weigand Bad Königshofen, Tel. 09761/2068
- 31.12.2024 Linden-Apotheke Zeil, Tel. 09524/82330

Die Bereitschaftsdienste ab dem 01.01.2025 stehen uns noch nicht zur Verfügung. Wir werden diese zeitnahe auf unserer Homepage veröffentlichen.

Der aktuelle Notdienstplan kann auch im Internet auf der Seite www.lak-bayern.notdienst-portal.de entnommen werden.

Auf Änderungen hat die Redaktion keinen Einfluss.

vhs

Volkshochschule

Volkshochschule Maroldsweisach

Helga Grüner, Sonnebergstr. 7, 96126 Maroldsweisach

Tel. (0 95 32) 6 15, grue.helg@gmail.com

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, in dem wir gemeinsam gelernt und uns weiterentwickelt haben. Wir möchten diese besinnliche Zeit nutzen, um Ihnen unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Ihr Engagement, Ihre Leidenschaft für das Lernen und Ihr Beitrag zur Gemeinschaft der Volkshochschule Landkreis Haßberge haben das vergangene Jahr besonders gemacht.

In den Kursen haben wir nicht nur Wissen ausgetauscht, sondern auch Erfahrungen, Geschichten und Lächeln geteilt. Gemeinsam haben wir Herausforderungen gemeistert und uns gegenseitig inspiriert. Dank Ihrer Hingabe ist die Volkshochschule ein Ort des Austauschs und der gegenseitigen Unterstützung.

Ein besonderer Dank gebührt unseren engagierten Kursleitungen. Mit ihrer Fachkompetenz und Begeisterung haben sie eine einladende Lernumgebung geschaffen, die nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch Verbindungen knüpft und Gemeinschaften stärkt.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere geschätzten Bürgermeister, unsere Kooperationspartner und Förderer, die die Bedeutung von lebenslangem Lernen in unseren Gemeinden unterstützen und betonen.

In dieser festlichen Zeit möchten wir hervorheben, dass Bildung eine unendliche Ressource ist, die durch Teilen sogar noch wächst. Jeder von Ihnen trägt dazu bei, dass unser Wissen und unsere Erfahrungen wachsen und gedeihen. Möge die Weihnachtszeit Ihnen Ruhe und Geborgenheit schenken und das kommende Jahr neue Lernabenteuer, inspirierende Begegnungen und persönliches Wachstum für jeden von Ihnen bereithalten.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen die Volkshochschule Landkreis Haßberge!

G 13G10 - Zumba®-Fitness

Zumba®, der spanische Begriff für „Bewegung und Spaß haben“, ist für alle Menschen geeignet, die Stress einfach „wegtanzen“ möchten. Auf einen Musik-Mix aus Salsa, Merengue, Reggaeton, Cumbia und internationalen Rhythmen wird Ihr Körper gekräftigt und gleichzeitig verbessern Sie Ihre Kondition.

Eine kostenlose Schnupperstunde ist möglich.

Mitzubringen: Handtuch und Getränke

Elizabeth Bergmann

donnerstags, ab 09.01.25, 10x, 19.00 - 20.00 Uhr
Maroldsweisach / Grundschule, Turnhalle, € 60,00



Wichtige Rufnummern

Notarzt/Feuerwehr	112
Polizei Notruf	110
Polizeiinspektion Ebern	09531/924-0

Marktgemeinde Maroldsweisach

Hauptstr. 24, 96126 Maroldsweisach
Tel. 09532 9222-0, Fax: 09532 9222-37

Internetadresse der Marktverwaltung Maroldsweisach:

www.maroldsweisach.de

E-Mail-Adresse der Marktverwaltung Maroldsweisach:

info@maroldsweisach.de

Redaktion Zeilberg-Echo:

kanzlei@maroldsweisach.de

Öffnungszeiten der Marktverwaltung Maroldsweisach:

Montag – Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Durchwahlnummern der Marktverwaltung und E-Mail-Adressen:

Vermittlung	9222-0
Fax Verwaltung	09532/9222-37
Fax Bauhof	09532/9222-41
1. Bürgermeister Wolfram Thein	9222-31
Mobiltelefon	0151/21538877

Geschäftsleitung, Hauptverwaltung

Verwaltungsrat Armin Bogendorfer9222-29
geschaeftsleitung@maroldsweisach.de

Vorzimmer Bürgermeister und Geschäftsleitung

Verw. Angest. Johannes Bätz 9222-30
assistenz@maroldsweisach.de

Standesamt, Friedhofswesen

Verw.-Fachwirtin Yvonne Beck 9222-35
standesamt@maroldsweisach.de

Bauverwaltung, öffentl. Sicherheit und Ordnung

Verw.-Fach Angest. Nicolas Ebert9222-24
Dipl. Betriebswirt Andre Grüner9222-32
Verw.-Fach Angest. Desirée Hutschgau-Büschel9222-33
Verw. Angest. Lea Reuner9222-43
Verw.-Fach Angest. Konstantin Schneider 9222-24
bauamt@maroldsweisach.de

Finanzverwaltung, Kämmerei, Kasse

Verw.-Fach Angest. Doreen Pfadenhauer9222-26
Verw.-Fach Angest. Judith Hennig9222-25
kaemmerei@maroldsweisach.de

Kasse

Verw. Angest. Yvonne Urbschat9222-23
kasse@maroldsweisach.de

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Rentenangelegenheiten,

Redaktion „Zeilberg-Echo“, Gewerberecht

Verw. Angest. Alexandra Mathes 9222-20
Verw.-Fach Angest. Elisa Brandstätter 9222-22
kanzlei@maroldsweisach.de

Bauhof9222-40

Bauhofleiter Johannes Hauck0170/2287139
Wasserwart Walter Graumann 0171/9687133

Geschäftsstelle Zweckverband Dt. Burgenwinkel

Herr Dr. Alexander Blöchl 9222 28
bloechl@maroldsweisach.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Heilgersdorfer Gruppe

Wasser-Notfall-Mobil-Nr.0170 6386632

Freibad Altenstein

Bademeister Mathias Schamberger09535/304

Schulen

Grundschule Maroldsweisach 09532 1635
Grundschule Fax 09532 1062
Grundschule Pfarrweisach 09535 921023
Grundschule Fax 09535 921025
Mittelschule Maroldsweisach 09532 217
Mittelschule Fax 09532 980578
Mittelschule -Hausmeister-09532 980577

Kirchengemeinden

Ev. Luth. Pfarramt Maroldsweisach 09532 249
Ev. Luth. Pfarramt Altenstein/Hafenpreppach09535/392
Ev. Dekanatsjugendreferent
Siegfried Weidlich, Hafenpreppach09567/1643
CVJM Altenstein e.V. 09535/347
Ev. Luth. Pfarramt Ermershausen 09532/236
Kath. Pfarramt Pfarrweisach mit Maroldsweisach ..09535/245
E-mail-Adresse: pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de
Kath. Pfarramt Seßlach09569/216
Liebenzeller Gemeinschaft Maroldsweisach ... 09531/941674

Kindergärten

Kindergarten Maroldsweisach 09532/337
Kindergarten Ermershausen09532/265

Landratsamt Haßberge09521/270

Kfz-Zulassungsstelle Ebern,

LRA HAS 09531/9411-69 oder -79
- Fax09531/9411-66

Kreismülldeponie Wonfurt09521/3724

Finanzamt Zeil a. Main mit Ast. Ebern09524/8240

Diakonisches Werk Haßberge e.V. Geschäftsstelle:

Evang. Sozialstation Maroldsweisach09532/9223-0
Kurzzeit- und Tagespflege **-Verwaltung-** Maroldsweisach
.....09532/9223-0
Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit09532/9223-13
Behindertenhilfe 09532/9223-14
Betreuungsverein 09532/9223-15
Kurzzeit- u. Tagespflegestation09532/9233-0

Kaminkehrermeister

Tobias Hawly, Gerach09544/985690
Handy 0171/4436561

Forstdienststelle Maroldsweisach im Rathaus

F. A. Jan Bergmann, Maroldsweisach09532/345
Handy0173/8631828
Fax09532/980820

Öffnungszeiten des Kreisabfallzentrums Wonfurt

Montag – Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und 12.45 Uhr bis 16.00 Uhr



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Maroldsweisach

KIRCHENGEMEINDE MAROLDSWEISACH:

Freitag, den 20. Dezember

15:00 Uhr Seniorengottesdienst mit Weihnachtsfeier
im Therese-Stählin-Haus

Sonntag, den 22. Dezember 4. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Dienstag, den 24. Dezember Heiliger Abend

17:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in der Kirche

Mittwoch, den 25. Dezember Christfest I

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Dienstag, den 31. Dezember Altjahresabend

18:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Sonntag, der 05. Januar 2. Sonntag nach dem Christfest

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Dienstag, den 07. Januar

15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche, kleiner Saal
Kontakt 015120281746

Mittwoch, den 08. Januar

19:00 Uhr Frauengruppe „Labyrinth“ in der Arche
Themenabend „Perlen des Glaubens“

Samstag, den 11. Januar

09:00 Uhr Präparanden – und Konfirmandenkurs
„Meine Taufe – eine biographische Annäherung“

Sonntag, den 12. Januar 1. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Dienstag, den 14. Januar

15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche, kleiner Saal
Kontakt 015120281746

19:30 Uhr Gebetsabend zum Jahresbeginn in der Arche,
kleiner Saal

KIRCHENGEMEINDE DITTERSWIND:

Dienstag, den 24. Dezember Heiliger Abend

18:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Mittwoch, den 25. Dezember Christfest I

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Dienstag, den 31. Dezember Altjahresabend

18:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Mittwoch, den 01. Januar Neujahr

18:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Sonntag, den 12. Januar 1. Sonntag nach Epiphania

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

KIRCHENGEMEINDE ECKARTSHAUSEN:

Dienstag, den 24. Dezember Heiliger Abend

16:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Dienstag, den 31. Dezember Altjahresabend

17:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ditterswind

Neuer Kirchenvorstand eingeführt

„Der Herr braucht euch!“

Am 2. Adventssonntag wurde in der Ditterswinder St. Nikolauskirche der neue Kirchenvorstand in sein Amt eingeführt. Der Gottesdienst begann mit dem Einzug der Mitglieder der alten und neuen Kirchenvorsteher und -vorsteherinnen. Pfarrer Martin Popp-Posdkardt nahm in seiner Predigt Bezug auf den Einzug Jesu in Jerusalem, wo dessen Jünger zwei Lasttiere aus einem Nachbardorf mitbringen sollten und auf die mögliche Frage, was sie mit diesen wollten, zur Antwort geben sollten „Der Herr braucht sie.“

Dieser Auftrag gilt heute wie damals und richtet sich in besonderer Weise an die Mitglieder des neuen Kirchenvorstands. Wörtlich sagte er: „Eine Gemeinde ist lebendig, wenn ihre Glieder auf vielfältige Weise daran mitwirken. Dazu gehört auch die Aufgabe, die Gemeinde zu leiten.“

Der Geistliche bedankte sich nach der Predigt zunächst bei den scheidenden Mitgliedern Stefanie Bernhardt (insgesamt zwei Perioden im KV tätig), Werner Hanel (12 Jahre im Amt), Erich Schwab (30 Jahre lang ununterbrochen als Kirchenvorsteher und zudem 24 Jahre als stellvertretender Vertrauensmann tätig) sowie Philipp Gagel, der im Laufe der letzten Periode ausgeschieden ist. Die genannten Personen bekamen neben der entsprechenden Dankesurkunde eine in BetJala handgefertigte kleine Krippe aus Olivenholz. - Auch die neuen Kirchenvorstandsmitglieder erhielten zur Begrüßung ein kleines Präsent.

Vertrauensfrau Silvia Fischer dankte den scheidenden Mitgliedern für den geleisteten Dienst; sie freut sich „auf die neue Zeit“ und eine fruchtbare Zusammenarbeit mit dem nun amtierenden Kirchenvorstand.

Jens Fertinger



Nach dem Gottesdienst mit Amtseinführung und Segnung formierten sich die Mitglieder des neuen Kirchenvorstands zu einem Erinnerungsbild im Altarraum der St. Nikolauskirche. Hintere Reihe von links nach rechts: Luisa Teufel, Veronika Schad, Pfarrer Martin Popp-Posekardt und Silvia Fischer. / Vordere Reihe von links nach rechts: Bastian Tuch, Marlene Schneider, Bastian Fischer und Danny Reichart. - Es fehlen: Karl Büschel, Thomas Braun und Jessica Kollarsch.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Gottesdienstanzeiger Dezember 2024/Januar 2025

Freitag, 20.12.

19.15 Teenstreff Weihnachtsfeier im CVJM

Sonntag, 22.12. 4. Advent

10.00 Gottesdienst

Montag, 23.12.

19.30 Posaunenchor

Dienstag, 24.12. Heiliger Abend

17.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel

22.00 Christmette

Mittwoch, 25.12. 1. Weihnachtstag

Kein Gottesdienst in Altenstein

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Hafenpreppach

Donnerstag, 26.12. 2. Weihnachtstag

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 29.12. Sonntag nach dem Christfest

Kein Gottesdienst in Altenstein

10.00 Gottesdienst in Hafenpreppach

Dienstag, 31.12. Silvester

18.30 Gottesdienst

Mittwoch, 1.1. Neujahr

17.00 Gottesdienst

Sonntag, 5.1. 2. Sonntag nach dem Christfest

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 6.1. Epiphania – Fest der Erscheinung Christi

Kein Gottesdienst in Altenstein

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Hafenpreppach

Donnerstag, 9.1.

19.00 Singen im Gemeindehaus

Sonntag, 12.1. 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Gottesdienst

18.45 AHa-Gottesdienst in Hafenpreppach

Montag, 13.1.

19.30 Posaunenchor

Freitag, 17.1.

19.15 Teenstreff im CVJM

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Hafenpreppach****Freitag, 20.12.**

19.15 Teenstreff Weihnachtsfeier im CVJM

Sonntag, 22.12. 4. Advent

8.45 Gottesdienst

Dienstag, 24.12. Heiliger Abend

17.00 Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical

22.00 Christmette in Altenstein

Mittwoch, 25.12. 1. Weihnachtstag

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Donnerstag, 26.12. 2. Weihnachtstag

Kein Gottesdienst in Hafenpreppach

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Altenstein

Sonntag, 29.12. Sonntag nach dem Christfest

10.00 Gottesdienst

Dienstag, 31.12. Silvester

17.00 Gottesdienst

Mittwoch, 1.1. Neujahr

18.30 Gottesdienst

Sonntag, 5.1. 2. Sonntag nach dem Christfest

Kein Gottesdienst in Hafenpreppach

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 6.1. Epiphania – Fest der Erscheinung Christi

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 12.1. 1. Sonntag nach Epiphania

18.45 AHa-Gottesdienst in Hafenpreppach

Montag, 14.1.

19.30 Posaunenchor

Freitag, 17.1.

19.15 Teenstreff im CVJM

Adventskonzert in Hafenpreppach

Traditionell wurde am 1. Advent mit einem Konzert hier in der Dreifaltigkeitskirche die Vorweihnachtszeit eingeläutet. Unser Pfarrer Stefan Köttig führte wie in den letzten Jahren gekonnt durchs Programm. Neben dem Posaunenchor und dem Chor „Voices of Light“ waren auch Gitarren, Akkordeons sowie Orgel und Geige zu hören. Im Repertoire der 40 Mitwirkenden waren vor allem bekannte deutsche Weihnachtslieder, aber auch neue Melodien erfreuten die Zuhörer und reichten geföhlt von den Alpen bis nach Amerika. Abgerundet wurde das Programm mit besinnlichen Textbeiträgen und auch einem heiteren Blick auf die anstehenden Weihnachtsvorbereitungen – vom Geschenke besorgen bis zum Baumschmücken.

Das Schlusslied „Öffnet Tor und Türen weit“ wurde von allen Mitwirkenden und Gästen gemeinsam gesungen und gespielt und war nochmal ein echter Höhepunkt dieses wunderschönen und abwechslungsreichen Adventskonzerts. Kräftiger und lang anhaltender Beifall belohnte die Gruppen und Solisten für ihre Probenarbeit in den vergangenen Wochen. Alle eingenommenen Spenden werden in diesem Jahr einer Familie aus Kleineibstadt übergeben, der wir in ihrer schwierigen Situation helfen möchten.

Nach dem Konzert waren alle zum gemütlichen Ausklang des Abends mit Plätzchenteller, Tee und Glühwein eingeladen.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, Mitwirkenden und Unterstützern die zum Gelingen des Adventskonzerts beigetragen haben.

Karin Schirmer

**Pfarreiengemeinschaft
St. Kilian und Weggefährten**

Gottesdienstordnung 20.12.2024 bis 17.01.2025

Samstag, 21.12.

Kraisdorf 16:30 Dorfweihnacht

Sonntag 22.12. 4. Adventssonntag

Pfarrweisach 09:00 Messfeier

Bischwind 09:00 Messfeier

Pfaffendorf 10:30 Messfeier

Dienstag, 24.12., Geburt des Herrn - Heiliger Abend

Pfarrweisach 16:00 Kinderkrippenfeier

Pfarrweisach 21:00 Christmette

Mittwoch, 25.12., Hochfest der Geburt des Herrn

Frickendorf 09:00 Messfeier

Maroldsweisach 09:00 Messfeier

Bischwind 10:30 Messfeier

Donnerstag, 26.12., Zweiter Weihnachtstag - Hl. Stephanus

Lohr 09:00 Messfeier

Kraisdorf 09:00 Messfeier

Pfaffendorf 10:30 Messfeier

Geroldswind 10:30 Messfeier

Sonntag, 29.12., Fest der Heiligen Familie

Pfarrweisach 09:00 Wort-Gottes-Feier

Dienstag 31.12.

Pfaffendorf 17:00 Jahresschlussandacht

Pfarrweisach 17:00 Messfeier zum Jahresschluss

Kraisdorf 18:00 Jahresschlussandacht

Albersdorf 18:30 Messfeier zum Jahresschluss

Mittwoch 01.01. Neujahr

Pfarrweisach 17:00 Messfeier

Sonntag 05.01.

Maroldsweisach 09:00 Messfeier

Pfaffendorf 10:30 Wort-Gottes-Feier zu Dreikönig mit Aussendung der Sternsinger

Kraisdorf 10:30 Wort-Gottes-Feier

Montag, 06.01, Dreikönig

Pfarrweisach 09:00 Messfeier zum Dreikönigsfest mit Aussendung der Sternsinger

Mittwoch 08.01.

Geroldswind 18:30 Messfeier

Samstag 11.01.

Kraisdorf 18:30 Vorabendmesse

Sonntag 12.01.

Pfarrweisach 09:00 Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder

Maroldsweisach 09:00 Wort-Gottes-Feier

Neuses a.R. 10:30 Messfeier

Mittwoch 15.01.

Pfarrweisach 18:30 Requiem f.d. Verstorbenen d. Monats Dezember

Der Maroldsweisacher Weihnachtsmarkt bezauberte trotz Regen

An der evangelischen Kirche in Maroldsweisach startete erneut der Weihnachtsmarkt am Samstag, den 07.12.2024 bei absolutem Schmuddelwetter. Doch trotz des Regens lag der verführerische Duft von Glühwein, Heißgetränken, Bratwürsten und Crêpes, sowie Pizzas über den Kirchplatz, denn die Pforten des Marktes waren von 15:00 Uhr bis in den späten Abendstunden geöffnet.

Weihnachten kommt immer so schnell und die Zeit ist so stressig, so eröffnete unsere 2. Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner mit ihrer Ansprache um 16:00 Uhr den Weihnachtsmarkt. In Begleitung hatte Sie den Nikolaus und das Christkind, die sich im Marktgeschehen auf dem Weg machten, um die Kinder zu beschenken.

Sie begrüßte alle Besucher und hat sie gleichzeitig zu einem entspannten Nachmittag eingeladen und begann gedanklich ihre „Rundreise“ durch alle Marktstände.

So würde sie zu allererst einen Kaffee bei der SPD trinken und gleichzeitig ein Stück Kuchen essen. Als nächstes würde sie einen Glühwein bei der FFW Maroldsweisach trinken und sich dazu eine Bratwurst gönnen, die von der Allertshäuser Feuerwehr gegrillt wird. Weiter geht's zur Kindertagesstätte Maroldsweisach, die einen leckeren heißen Aperol ohne Alkohol anbietet und dazu gibt es dann noch ein Stück Pizza, die von der CSU gebacken wird. Auch die Prinzensgarde wartet auf einen Besuch, deshalb wird dort noch ein Crêpes gegessen und zum Aufwärmen ein heißer Apfelsaft getrunken.

Nach einem Loskauf bei der Jugendgarde geht es weiter zum Marktstand, der warme Mützen verkauft,

die für dieses ungemütliche Wetter bestens geeignet sind. Auch die Putzsachen muss man sich anschauen, die von Jemako für Männer und Frauen angeboten werden. Tolle selbstgemachte Geschenke und Deko aus Holz gibt es bei Karl Vollert. Gehäkelte süße Stofftiere bietet Lena Fassl an. Selbstgenähte tolle Kinderkleidung kann man bei Anna Grübel kaufen. Auch den Marktstand mit Kinderbüchern muss man gesehen haben.

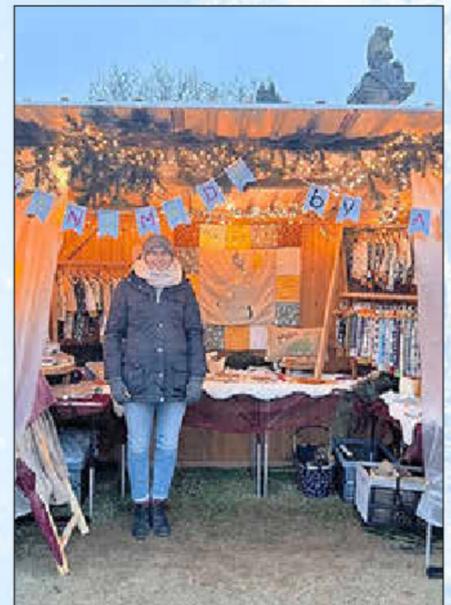
Somit war für jeden etwas dabei und man konnte auf seine Kosten kommen. Der Weihnachtsmarkt hat sich mittlerweile etabliert und gehört einfach zum Ortsgeschehen. Er ist immer ein Ort der Begegnungen, der Freude und des Zusammenkommens.



Nikolaus Ralf Hartmann, 2. Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner und das Christkind Emma Schneider eröffneten den Weihnachtsmarkt.

Nach der Eröffnungsrede starten die musikalischen Klänge in der ev. Kirche mit dem Gesangverein Concordia, der Weisachtaler Blasmusik, sowie den Advents- und Weihnachtsliedersingen mit der Organistin Nicole Scheidlein. Die Organisation dafür übernahm unser Pfarrer Popp-Posekardt und hat dazu Heiter- und Besinnliches verlesen.

Auch im Foyer der Arche fand wieder eine Aquarellausstellung statt, wo die Künstlerinnen anwesend waren.



Viele heimische Bastler waren am Weihnachtsmarkt beteiligt und boten ihre Waren an.

Auch die Vereine haben alle Besucher mit ihren Speisen und Getränken verwöhnen können.





Wir würden gerne die Sternsingeraktion 2025 in Maroldsweisach durchführen.

Da uns viel zu wenig Kinder und Helfer zur Verfügung stehen, können wir leider keine Sternsinger aussenden.

Wir möchten am **05. & 06. Januar 2025** den Gemeindemitgliedern aber die Möglichkeit anbieten, sich einen Segensspruch für die Haustüre abzuholen.

An der katholischen Herz Jesu Kirche in Maroldsweisach und bei Thomas Sauer, Am Wolfsgrund 2, werden Informationsstände aufgebaut sein.

Sie können sich auch gerne unter 0151 41916010 oder 09532 1670 bei mir melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Thomas Sauer, Kirchenpfleger

Die Bankverbindung für das Kindermissionswerk 'Die Sternsinger' e.V. lautet:
IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31 - BIC: GENODED1PAX Pax-Bank eG

Dienstag, 31.12., Hl. Silvester I., Papst

- Seßlach 17:00 Eucharistiefeier zum Jahresschluss (Pfv. P. Boddu)
+ Fam. Reinwand und Fam. Schleicher
- Autenhausen 18:00 Eucharistiefeier zum Jahresschluss (Pfr. Chr. Müller)
- Dietersdorf 18:00 Wortgottesfeier mit Kommunion-spendung zum Jahresschluss (Hr. Spielmann)

Mittwoch, 01.01., Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

- Seßlach 17:00 Eucharistiefeier anschl. Neujahrsempfang (Pfv. P. Boddu)
+ Käthe Scholtyssek zum 25. Todestag / + Fam. Schineller und Herzog / + Hans Böhm und Angeh. / + Margarethe und Erhard Müller, Fam. Schellenberger und Förtsch

Samstag, 04.01., Samstag der Weihnachtszeit

- Wasmuthhausen 18:30 Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu) mit Aussendung der Sternsinger
† Andreas u. Sieglinde Eisentraut und Eltern

Sonntag, 05.01., 2. Sonntag nach Weihnachten

- Autenhausen 08:45 Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu) –Vorfeier Erscheinung des Herrn–, mit Segnungen zum Epiphaniestag
+ Rosa, Georg und Sebastian Roppelt, Klothilde und Clemens Tihon und Fritz Röder

Montag, 06.01., Erscheinung des Herrn

- Kollekte für die Katechetenausbildung (Missio)
- Seßlach 09:30 Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu) mit der Stadtkapelle Seßlach, mit Aussendung der Sternsinger
+ Sandra, Michael und Stefan / * Leb. und verst. der Familie Sebald / + der Stadtkapelle Seßlach / + Rosa und Adam Rößner und Angehörige Rößner
- Dietersdorf 10:15 Wortgottesfeier mit Kommunion-spendung mit Aussendung der Sternsinger

Samstag, 11.01., Samstag der Weihnachtszeit

- Rothenberg 17:30 Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
+ Oswald Kaiser und verst. Angehörige / + Ottilie und Hermann Vogt und verst. Angehörige / + Alfred Gagel / + Fam. Büttner und Angeh.

Sonntag, 12.01., Taufe des Herrn

- Autenhausen 08:45 Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
- Dietersdorf 10:15 Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
†Herbert Trinkerl und Eltern, Berthold, Bernd und Christine Gütthlein
- Seßlach 10:30 Evangelischer Gottesdienst

Freitag, 17.01., Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

- Gleismuthhausen 18:30 Eucharistiefeier zum Patronatsfest (Pfr. Chr. Müller)
+ Resi und Helmut Sagasser

Sonntag, 19.01., 2. Sonntag im Jahreskreis (Familiensonntag)

- Kollekte für den Familienbund der Katholiken
- Seßlach 08:45 Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
+ Rudi Leffer / + Anni Reinwand / + Alfred Gagel (best. v.d. Klassenkameraden)
- Oberellendorf 08:45 Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
- Wasmuthhausen 09:00 Dank-Wortgottesfeier mit Kommunion-spendung (Hr. Brückner)
In diesem Wortgottesdienst wollen wir allen danken, die es ermöglichen, dass wir Gottesdienst feiern können.
Es wird zudem einen Rückblick auf 2024 und einen Ausblick auf 2025 geben.

Kath. Pfarrgemeinde Seßlach

Gottesdienstordnung 20.12.2024 bis 19.01.2025

Sonntag, 22.12., 4. Adventssonntag

- Gleismuthhausen 08:45 Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
+ Anna Mehling, Willy Janson und verst. der Familie
- Seßlach 10:15 Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
+ Ursula und Andreas Müller

Dienstag, 24.12., Heiliger Abend

- Adveniat-Kollekte
- Seßlach 15:00 Kindermesse mit Krippenspiel (Hr. Brückner)
- Autenhausen 16:30 Christmette für Familien (Pfv. P. Boddu)
+ Rudolf Heinlein und Angeh. / + Lydia und Arno Hofmann und Tochter Gabriele Hauck / †Johann und Konrad Herold und Verst. Familie Herold, Reuert, Goldhammer und Reiter
- Dietersdorf 17:00 Familienmette (WortGottesFeier)
- Seßlach 21:30 Christmette (Pfr. Chr. Müller) ab 21:00 Uhr Einstimmung mit den Bläsern
+ Fam. Geiss und Schätz / + Kristin Bohl und Angeh. / + Fam. Schineller / + Fam. Reinwand und Fam. Mittag

Mittwoch, 25.12., Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten

- Adveniat-Kollekte
- Gleismuthhausen 08:45 Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
- Rothenberg 08:45 Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
+ Fam. Wolf, Knote, Eiermann, Müller und Bertilla Hums / + Eltern der Fam. Kunzelmann und Fischer und Geschwister / + Ottilie und Hermann Vogt, Käthe und Andreas Rößner
- Oberellendorf 10:15 Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
+ Hans Finzel, Eltern und Geschwister
- Dietersdorf 10:15 Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)

Donnerstag, 26.12., Hl. Stephanus, erster Märtyrer

- Seßlach 08:45 Wortgottesfeier mit Kommunion-spendung (Hr. F. Rößner)
- Wasmuthhausen 08:45 Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
+ Fam. Hofmann, Fischer und Bätz / †August und Rosa Keller und Großeltern
- Seßlach 10:30 Evangelischer Gottesdienst

Samstag, 28.12., Unschuldige Kinder

- Seßlach 11:00 Taufe (Pfr. Fleischmann)

Heiligabend für Kinder und Familien Krippenfeier für Familien in Seßlach

Heiligabend | 15:00 Uhr

St. Johannes der Täufer Seßlach

Christmette für Familien in Autenhausen

Heiligabend | 16:30 Uhr

St. Sebastian Autenhausen

Familiengottesdienst in Dietersdorf

Heiligabend | 17:00 Uhr

St. Kilian Dietersdorf

Seßlach

Auch dieses Jahr sollen Sie die Möglichkeit haben, den Segen der Sternsinger zu bekommen. Die Sternsinger kommen am **Montag, den 06. Januar 2025**, zu folgenden Plätzen:

Stadt Seßlach:

ca. 10.30 Uhr	Kirchplatz
ca. 10.45 Uhr	Mönche/Pfarrsaal
ca. 11.00 Uhr	Hofmannsplatz
ca. 11.15 Uhr	Altenheim
ca. 11.30 Uhr	Gasthäuser
ca. 12.00 Uhr	ehem. Schreiner Müller Dr. Josef-Otto-Kolb Str.18 am Käppele (am Kreuz)
ca. 12.15 Uhr	Hans-Reiser-Str. (Stichstraße) bei Hausnummer 18, Michael Bauer

Für alle, die nicht zu den Stationen kommen können, liegen in der Kirche Segenspäckchen zum Mitnehmen bereit. Gerne dürfen Sie es sich dort abholen.

Euer Sternsinger-Team

Dazu laden wir herzlich ein am

**Montag, 6. Januar 2025 um 15:00 Uhr in der
Gaststätte Hartleb, Maroldsweisach**

Alle Interessierten, aber auch diejenigen, die Kritik anbringen wollen, sind herzlich eingeladen.

SPD Maroldsweisach



Vereine und Verbände

FFW Geroldswind/Gückelhirn

Vorankündigung

21.06.2025 Countryfest am Dorfplatz Geroldswind mit der Liveband „Country Company“

Veranstalter: Feuerwehrverein Geroldswind/Gückelhirn e.V.

SPD-Ortsverband Maroldsweisach

Generalversammlung am 6. Januar

Der SPD-Ortsverein lädt alle Mitglieder und Interessierten sehr herzlich ein zur Generalversammlung am **Montag, 6. Januar 2025 um 14:00 Uhr in der Gaststätte Hartleb, Maroldsweisach**

Tagesordnung:

1. Verlesung des Protokolls
2. Bericht der Vorsitzenden Wolfram Thein und Doreen Büschel
3. Bericht des Kassiers Werner Thein
4. Aussprache
5. Wahl der Vorstandschaft
6. Wahl der Delegierten für den Kreisparteitag und des UB-Parteitags
7. Sonstiges

Im Anschluss gibt es wie immer eine fränkische Brotzeit.

Doreen Büschel und Wolfram Thein

1. Vorsitzende

Mitreden, diskutieren, Kritik anbringen – statt hintenrum meckern

Die Parlamentarische Staatssekretärin **Sabine Dittmar** kommt nach Maroldsweisach. Sie möchte in gemütlicher Runde mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen und die **ärztliche Versorgung** auf den Lande mit Ihnen diskutieren. Auch das neue **Krankenhaus-Versorgungsgesetz** wird sie sicher interessieren. Es können alle Themen angebracht werden.

Weisachtaler Blasmusik

Adventskonzert der Weisachtaler Blasmusik

Maroldsweisach – Mit einem stimmungsvollen Adventskonzert am 2. Adventssonntag verwandelten die Weisachtaler Blasmusik und ihre Mitwirkenden die Evangelische Kirche in Maroldsweisach in einen Ort musikalischer Besinnung und festlicher Vorfreude.

Premiere für junge Talente

Die Bläser-Minis, eine Bläserklasse der Grundschule Maroldsweisach unter der Leitung von Bernhard Rippstein, eröffneten das Konzert mit „Morgen kommt der Weihnachtsmann“. Die 19 Kinder, die erst im September mit dem Musizieren begonnen hatten, überraschten die Zuhörer mit drei weiteren Stücken und einer Zugabe, die mit tosendem Applaus belohnt wurden. „Ein beeindruckender Start für unsere Nachwuchstalente“, lobte Stefan Mildenerger, der 2. Vorsitzende der Weisachtaler Blasmusik. Er bedankte sich für die großzügige Unterstützung durch zahlreiche Firmen- und Privatspenden ohne deren Hilfe die Gründung der Bläserklasse nicht möglich gewesen wäre.

Auch die neu gegründete Erwachsenen-Bläsergruppe unter Andreas Pratsch präsentierte sich erstmals dem Publikum. Mit traditionellen Weihnachtsliedern wie „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ und „Süßer die Glocken...“ sorgten die fünf Musiker für eine zauberhafte Atmosphäre.

Der Gesangverein Concordia, unter der Leitung von Heidi Hofmann, bereicherte das Konzert in ihrem ersten Block mit alpenländischen Weihnachtsliedern. Am Piano begleitet durch Nicol Scheidlein verliehen sie dem Abend mit ihren weiteren Liedbeiträgen eine besondere Wärme.

Unter der Leitung des neuen Dirigenten Andreas Pratsch begann die Weisachtaler Blasmusik kraftvoll mit „Leningrad“. Besonders berührend wurde es bei „Gabriella's Song“, bei dem Lilly Hepp mit ihrer gefühlvollen Stimme die Herzen der Zuhörer eroberte. Weihnachtliche Highlights folgten mit den Medleys „Advents-Fantasie“ und „Happy Christmas“, die traditionelle Melodien auf beeindruckende Weise vereinten.

Ein besonderer Moment war die Ehrung des jungen Saxofonisten Dominic Stefan, der im Herbst seine D1-Prüfung erfolgreich absolviert hatte. Für seine Leistung wurden ihm eine Urkunde und das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze verliehen.

Abschied von Dirigent Dimitry Braudo



Die 19 Kinder warten auf ihren Einsatz von Bläserklassen-Leiter Bernhard Rippstein
Foto: Peter Pratsch



Dominic Stefan (2.v.l.) erhielt das D1-Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze. Mit auf dem Bild von links: 2. Vorsitzender Stefan Mildenberger, 3. Vorsitzende Mirjam Pratsch, Dirigent Andreas Pratsch.
Foto: Peter Pratsch



Neu-Dirigent Andreas Pratsch (Bildmitte) erhielt aus den Händen seines Vorgängers Dimitry Braudo (rechts) den Taktstock überreicht. Mit im Bild links der 2. Vorsitzende Stefan Mildenberger.
Foto: Peter Pratsch

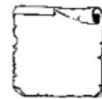
Emotionaler Höhepunkt des Abends war die Verabschiedung des langjährigen Dirigenten Dimitry Braudo. „16 Jahre hast du uns begleitet und uns nach drei schwierigen Jahren Stabilität sowie eine musikalische Identität zurückgegeben“, würdigte Stefan Mildenberger die Verdienste Braudos. Mit minutenlangem Beifall und Standing Ovationen verabschiedete sich das

Publikum von dem sichtlich gerührten Braudo, der die Kapelle offiziell in die Hände seines Nachfolgers Andreas Pratsch übergab. „Wir bleiben Freunde für immer“, versprach er.

Nach stimmungsvollen Zugaben des Gesangvereins Concordia und der Weisachtaler Blasmusik fand das kurzweilige Konzert mit dem traditionellen „Tochter Zion“ seinen feierlichen Abschluss. Das gesamte Publikum wurde eingeladen, mitzusingen, und verlieh dem Abend einen würdevollen und verbindenden Ausklang.



Die Weisachtaler Blasmusik unter Leitung ihres neuen Dirigenten Andreas Pratsch wurden vom Publikum für ihre Darbietungen mit reichlich Applaus bedacht. Auch Vorgänger Dimitry Braudo (unten rechts) spendet Beifall.
Foto: Peter Pratsch



Spruch der Woche

*Möge dir die Tür des kommenden Jahres
den Weg zu Frieden,
Glück und stillem Zufriedensein öffnen.*

Impressum

Zeilberg-Echo

**Amts- und Nachrichtenblatt
für den Markt Maroldsweisach mit seinen Gemeindeteilen**



Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den ungeraden Wochen.
Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

– Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Maroldsweisach
Wolfram Thein, Hauptstraße 24, 96126 Maroldsweisach

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



Sonstige Mitteilungen

„Perspektivwechsel! Behinderung selbst erleben“

Lebenshilfe Haßberge e.V. und Kreisjugendring Haßberge (KJR) veranstalten im Februar ein Selbsterfahrungsseminar

Wie ist es nichts zu sehen oder schlecht zu hören? Wie kommt man in einem Rollstuhl die Bordsteinkante hoch? Was bedeutet es körperlich oder kognitiv eingeschränkt zu sein?

In Kooperation mit der Lebenshilfe Haßberge e.V. veranstaltet der Kreisjugendring Haßberge am **07.02.2025, von 16:30 bis 19:30 Uhr**, das Seminar **„Perspektivwechsel! Behinderung selbst erleben“**.

Gemeinsam mit der Referentin Maren Ricklinkat (Dipl. Pädagogin, Lebenshilfe Haßberge e.V.) wird dazu eingeladen, die ein oder andere Erfahrung selbst zu machen und dabei die Perspektive zu wechseln.

Der Workshop ist kostenlos. Die Teilnahme kann für die Verlängerung der „Juleica“ angerechnet werden. Den Flyer sowie nähere Infos zur Veranstaltung und zur Anmeldung gibt es unter www.kjr-has.de (Termine).

Die Anzahl an Plätzen ist begrenzt.

Anmeldeschluss ist der 27.01.2025.

Geänderte KJR-Förderrichtlinien und Infoabend

Der Kreisjugendring Haßberge (KJR) gewährt Zuschüsse zur Förderung der Jugendverbandsarbeit und der allgemeinen Jugendarbeit aus den dafür bereitgestellten Mitteln des Landkreises Haßberge.

Aufgrund der zum 01.01.2025 in Kraft tretenden Änderungen der KJR-Förderrichtlinien, welche in der KJR-Herbstvollversammlung am 21.11.2024 beschlossen wurden, lädt der KJR Haßberge zu einem **„Infoabend Zuschusswesen“** am **06.02.2025, ab 18:30 Uhr** ein.

An diesem Abend werden die einzelnen Zuschusstitel sowie die Änderungen ausführlich erläutert und formale Grundlagen besprochen.

Der Infoabend findet entweder in Präsenz in der KJR-Geschäftsstelle (Promenade 5, 97437 Haßfurt) oder online (via Zoom) statt. Im Zuge der Anmeldung kann das bevorzugte Format angegeben werden. Alle angemeldeten Personen werden nach dem Anmeldeschluss über das finale Veranstaltungsformat informiert.

Die Anmeldung für den Infoabend erfolgt online unter www.kjr-has.de („Termine“).

Anmeldeschluss ist der 30.01.2025.

Die ab 01.01.2025 geltenden KJR-Förderrichtlinien stehen unter www.kjr-has.de („Service“) zum Download zur Verfügung.

Termine Trauertreff 2025

15:00–17:00 Uhr, Caritashaus Julius-Echter

Mittwoch, 08.01.2025

Mittwoch, 05.02.2025

Mittwoch, 05.03.2025

Mittwoch, 02.04.2025

Mittwoch, 07.05.2025

Mittwoch, 04.06.2025

Mittwoch, 02.07.2025

Mittwoch, 06.08.2025

Mittwoch, 03.09.2025

Mittwoch, 01.10.2025

Mittwoch, 05.11.2025

Mittwoch, 03.12.2025



FISCHEREIZENTRUM OBERFRANKEN

Bernd ft Philipp RAPS
 95496 Glashtetten, Lärchenstraße 7
 Tel. 09274-923002 MobTel. 0172-8966870
www.fischereizentrum-oberfranken.de foz@online.de

Wir bringen Sie schnell und sicher zum Fischereischein

Das Fischereizentrum Oberfranken (FZO) liefert seit 2010 100% der benötigten Fischereischeine für die staatliche Prüfung in Bayern.

8 Monate Ausbildung mit praktischer Prüfung und praktischer Erfahrung im Umgang mit den verschiedenen Fischarten.

Wir haben ein eigenes Boot (10,50m) mit 100 PS Motor und 1000 Liter Fassungsvermögen. Einmal im Monat auch in einem Boot. Besuchen Sie das FZO und wir werden Ihnen persönlich alle notwendigen Unterlagen zusenden.

Wir übernehmen auch die Schulung im Bootfahren bei den verschiedenen Bootarten. Kontaktieren Sie uns!

Vorbereitungslehrgänge zur staatlichen Fischerprüfung in Bayern

Schnell und sicher zum staatl.

Fischereischein

BAYERN

mit einem

ONLINE-Präsenzkurs

07.02.2025 — 22.02.2025

240,00 EUR *

Anmeldung über

www.fischereizentrum-oberfranken.de





Tourismus stärkt die Wirtschaft der Region

Wirtschaftsfaktor Tourismus stieg in den letzten 10 Jahren um 38 Millionen Euro

Die Freizeit- und Tourismusbranche hat sich inzwischen zu einem wichtigen Wirtschaftszweig in den Haßbergen entwickelt. Wie groß der „Wirtschaftsfaktor Tourismus“ faktisch ist, wurde 2024 vom Deutschen Wirtschaftswirtschaftlichen Institut für Fremdenverkehr e.V. untersucht. Demnach bezifferten sich die touristischen Umsätze für die Region Haßberge im Jahr 2023 auf insgesamt 98,4 Mio Euro – im Jahr 2014 lag dieser noch bei 60,4 Mio Euro. Trotz Corona stieg der Wirtschaftsfaktor Tourismus allein in der Zeit von 2017 bis 2023 um 25 %.

Von den Umsätzen profitieren längst nicht nur Hotels und Pensionen. Nur knapp 57% der Umsätze generierten sich aus dem Gastgewerbe. Die restlichen Einnahmen sind dem Einzelhandel (25%) und verschiedenen Dienstleistungen (18%) zuzuschreiben. Denn Tourismus ist eine klassische Querschnittsbranche, von der vor allem auch die heimische Bevölkerung profitiert. Gasthäuser und Wirtschaften beispielsweise beauftragen regelmäßig Handwerker für Renovierungsarbeiten und Neubauten, nehmen Reinigungsleistungen in Anspruch oder nutzen das Angebot von Werbe- und Grafikagenturen. Außerdem speisen Gäste in der heimischen Gastronomie, kaufen regionale Produkte, nutzen Dienstleistungen und besuchen verschiedenste Freizeit-Einrichtungen.

Und nicht nur wirtschaftlich bieten sich Vorteile für die heimische Bevölkerung – touristische Angebote tragen auch maßgeblich zur Verbesserung der Lebensqualität bei. Die freizeit-touristische Infrastruktur wird erhalten und weiter ausgebaut und soll selbstverständlich vor allem von Einheimischen genutzt werden. Dazu zählen Freizeiteinrichtungen, das hochwertig aufgearbeitete Wander- und Radwegenetz und besondere Veranstaltungen sowie Kulturangebote.

Die Übernachtungszahlen in den Haßbergen sind weiterhin stabil, was einen positiven Blick in die Zukunft erlaubt.

Haßberge Tourismus e.V. versteht sich in seiner Arbeit nicht nur als klassischer Destinations-Vermarkter, sondern vor allem auch als Lebensraumgestalter, der Freizeitangebote besonders auch für die einheimische Bevölkerung vorantreibt.

Sorgen am Arbeitsplatz?
Sorgen um den Arbeitsplatz?
Probleme mit Arbeitslosigkeit?

Kirche
berät

Arbeitnehmer



Am Dienstag, den 28.01.2025 findet von 16.00 bis 18.00 Uhr
im Haus St. Bruno
Promenade 37 in Haßfurt
ein "Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales" statt.

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an!

Sie haben Angst um ihren Arbeitsplatz, weil es dem Betrieb schlecht geht? Sie stehen vor dem Ruhestand und wollen wissen, wie Ihre Rente aussieht? Sie erleben Konflikte am Arbeitsplatz bis hin zu Mobbing und wollen lernen, damit umzugehen? Sie haben Ihren Arbeitsplatz schon verloren und wollen wissen, was es mit Arbeitslosengeld und Bürgergeld auf sich hat? Sie haben Fragen zum Thema Schwerbehinderung oder sind schon länger krank?

An diesem Nachmittag steht Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung und bietet Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an. Beratung ist auch vor Ort möglich.

Bitte melden Sie sich unter Tel. 015226211111 oder per Mail: rudi.reinhart@bistum-wuerzburg.de an.

Gutes Essen in Kantine und Pflegeheim

Ab jetzt für das Coaching

Gemeinschaftsverpflegung 2025 anmelden

Unterfranken - Gemeinsam besser essen: Immer mehr Menschen nehmen mindestens eine Mahlzeit am Tag in einer Einrichtung der Gemeinschaftsverpflegung zu sich. Im Care-Bereich sind das vor allem Senioreneinrichtungen, Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen und Krankenhäuser. Zum Bereich Business gehört die Gastronomie in Betrieben und Behörden. Diese Menschen mit einem gesundheitsförderlichen Essen mit regionalen Zutaten, das allen schmeckt, zu versorgen, stellt eine große Herausforderung dar. „Genau hier setzt unser Coaching an und unterstützt die Verpflegungsverantwortlichen der Einrichtungen bei der Umsetzung.“, so Beate Laumeyer vom Sachgebiet Gemeinschaftsverpflegung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg (AELF). „Mit unserer Unterstützung machen sich die Einrichtungen auf den Weg und gestalten ihre Verpflegung im Sinne der bayerischen Leitlinien Gemeinschaftsverpflegung gesundheitsförderlich, nachhaltig, wertschätzend und wirtschaftlich.“

2024 haben in Unterfranken zwei stationäre Senioreneinrichtungen, eine Seniorentagespflege und drei Lebenshilfeeinrichtungen für ältere Bewohnerinnen und Bewohner mit großem Erfolg am Coaching teilgenommen.

„Dank des Coachings haben wir die Verpflegungssituation aktiv verändert. Das Team, das daran teilgenommen hat, hat die Motivation in die gesamte Einrichtung getragen, sodass wir jetzt immer weiter an Verbesserungen arbeiten und Ernährung einen immer wichtigeren Stellenwert bekommt.“, beschreibt Ilka Ruppert-Kuphal von der Lebenshilfe Schmerlenbach e. V. den Nutzen für ihre Einrichtung. Auch 2025 gibt es wieder ein Coaching-Angebot. Ab sofort können sich alle bayerischen Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung - unabhängig von der Art, Größe, Anzahl der Essengäste und vom Verpflegungssystem - bis zum 15. Januar 2025 für eine Teilnahme am Coaching bewerben. Dies betrifft Behörden und Betriebe sowie alle Gesundheits- und Sozialeinrichtungen.



Foto: Wavebreakmedia
(YAYMicro)

Als Sachgebiet Gemeinschaftsverpflegung stehen wir allen Einrichtungen bei Fragen zur Gemeinschaftsverpflegung als kompetente Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung und bieten zusätzlich zum Coaching zahlreiche Info-Veranstaltungen und Workshops rund um die Organisation und Verpflegung der Gemeinschaftsverpflegung an.

Mit den Coaching-Angeboten des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF) haben seit über zehn Jahren bereits über 1300 Kitas und Schulen, Behörden, Betriebe, Senioreneinrichtungen ihre Verpflegung erfolgreich im Sinne der Bayerischen Leitlinien Gemeinschaftsverpflegung verbessert.

Das Sachgebiet Gemeinschaftsverpflegung am AELF steht bei Fragen zur Gemeinschaftsverpflegung als kompetente Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung

Sozial-Genial – Gemeinsam für die Gemeinschaft!



Wir sind **Jason, Leo, Nina, Nico, Milo** und unsere Lehrerin **Frau Reuter** - fünf motivierte Schüler der **Dominikus-Savio-Schule Pfaffendorf**. Im Rahmen

des Projekts „Sozial-Genial“ möchten wir älteren Menschen und anderen Hilfsbedürftigen den Alltag erleichtern.

Wann sind wir da?

Jeden **Mittwoch zwischen 10 und 11 Uhr**

Wie können wir helfen?

Mit unserem Bus kommen wir direkt zu Ihnen und unterstützen Sie:

- **Einkaufshilfe:** Wir erledigen Ihre Besorgungen, damit Sie sich nicht darum kümmern müssen.
- **Gassi gehen:** Ihr Hund braucht Bewegung? Wir führen ihn liebevoll und zuverlässig aus.
- **Gemeinsame Zeit:** Wir spielen mit Ihnen Karten oder Brettspiele, unterhalten uns oder lesen Ihnen vor - alles, was Ihnen Freude macht.
- **Individuelle Unterstützung:** Sie haben spezielle Wünsche? Sprechen Sie uns gerne an!

Warum tun wir das?

Wir möchten älteren Menschen etwas Gutes tun, Einsamkeit verringern und im Alltag zur Seite stehen. Unser Ziel ist es, durch kleine Taten große Freude zu bereiten.

Kontaktieren Sie uns!

Buchen Sie uns unter: **09535 355**

Wir freuen uns auf Sie und darauf, Zeit mit Ihnen zu verbringen!

Ihr Sozial-Genial-Team:

Jason, Leo, Nina, Nico, Milo & Frau Reuter

Herzlich. Verlässlich. Für Sie da.

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Das Traumhaus finden ...

... mit einer ...

Kleinanzeige.



anzeigen.wittich.de

An alle Freunde und Freundinnen des Schachspiels. Ich suche Interessierte Schachfreunde für regelmäßige Spielabende oder -nachmittage in Maroldsweisach und den Ortsteilen. Bei Interesse würde ich auch Grundagentraining anbieten. Termin und Ort für ein Info-Treffen je nach Interesse. Bei Interesse E-mail an: uwe.schach@t-online.de

Ostafrika von Hunger bedroht

In Ostafrika bedroht die schwerste Dürre seit Jahrzehnten das Leben von Millionen Menschen. In Äthiopien und Kenia tut ChildFund alles, um die Not der Menschen zu lindern.

Bitte helfen Sie uns dabei, jetzt Leben zu retten. Jede Spende zählt!

www.childfund.de/duerre-afrika



Jetzt spenden!

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE59 6012 0500 0007 7800 06
BIC: BFSWDE33STG




VOGT

STEINMETZBETRIEB

GRABMALE

ALLER ART

NATURSTEIN- UND

BILDHAUERARBEITEN

Ermershausen
Tel. 09532 8037




Für Sie knacken wir jede Nuss!

Auch im nächsten Jahr stehen wir Ihnen mit unserem Team in allen Belangen hilfreich zur Seite.
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2025.

Mörkestraße 1-3 · 96465 Neustadt b. Cob.
Tel.: 09568 8908-0 · Fax: 09568 8908-66
Mobil: 0170 8300487
E-Mail: fricke-kanal@t-online.de
Homepage: www.fricke-kanal.de

D. FRICKE

Seit 1966
Spezialbetrieb rund um den Kanal

- Kanalreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung
- Kanal- und Rohrreinigung
- Fräsarbeiten
- Abscheiderentleerung
- Generalinspektion
- Grabentleerung
- Schlammabfuhr von flüssigen Stoffen jeder Art



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2023!






Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Liebe Inserenten, liebe Leserinnen und Leser,

in den hektischen Tagen der
Vorweihnachtszeit bleibt leider oft
zu wenig Zeit für besinnliche Gedanken.

Doch muss man auch einmal innehalten
und sich erinnern, was einem wichtig ist.
Wichtig ist uns an dieser Stelle die
Gesundheit und der Zusammenhalt Aller
sowie der Dank, den wir Ihnen für das
entgegengebrachte Vertrauen und Ihre
Treue aussprechen möchten.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir
besinnliche und friedvolle Weihnachten,
verbunden mit den besten Wünschen für
ein in jeder Hinsicht gesundes neues Jahr.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.





Weihnachtsgrüße



Gasthof – Metzgerei – Pension

Zum Goldenen Adler

Fam. Eisfelder, 96176 Pfarrweisach, Tel.: 09535-269
E-Mail: info@gasthof-eisfelder.de

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues 2025.
Bleibt's gsund. Eure Familie Eisfelder mit Team.
An beiden Weihnachtsfeiertagen Mittagstisch, Tischreservierung erforderlich und Essen zum Abholen möglich.
www.gasthof-eisfelder.de

1. Feiertag ausgebucht

Salon HAIR and CUT

Thomas Anding
96126 Maroldsweisach • Tel. 09532 457

Öffnungszeiten:
Di. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.30 Uhr

Haarverlängerung – Verdichtung – Extensions

AUTO & REIFEN

Häfner

MEISTERBETRIEB für Karosserie und Unfallinstandsetzung

wünscht seinen Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

96126 Wasmuthausen • Telefon 09567 1712

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das neue Jahr

HOLZBAUHEPP

Fax 1037
Tel. 09532 - 277
E-Mail: HOLZBAU.HEPP@t-online.de
Hauptstr. 3 • 96126 Maroldsweisach

- HOLZHÄUSER in Holzrahmenbauweise
- ZIMMEREIARBEITEN aller Art
- DACHEINDECKUNGEN DACHFENSTER
- WÄRMEDÄMMUNG nach ENEC
- FACHARBEITEN für Arbeiten an Asbest nach TRGS 519

Meisterbetrieb **auto reparatur**

„Es ist Zeit, für das, was war, danke zu sagen, damit das was wird, unter einem guten Stern beginnt.“

Frohe Weihnachten und alles GUTE für 2025

Wir wünschen allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest & für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

MREINHOLD MENZEL
KFZ - MEISTERBETRIEB

Frohe eihnachten und alles Gute für das neue Jahr,
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Geschäftsjahr

Freß

Heizen mit Köpfchen **Maroldsweisach**
☎ 0 95 32 / 980 280

Sanitärinstallation
Heizungstechnik

Zimmerei Holzbau Bedachungen

Klaus Treiber

Fachbetrieb der Zimmerei-Innung

Wir wünschen all unseren Kunden und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Altbausanierung
- Fachbetrieb für Asbestsanierung
- Dachsanierung und Wärmedämmung
- Dachfenster • Pergolen • Carports
- Dachgauben • Aufstockungen
- Fachwerkbau • Reparaturen

Coburger Straße 8
96126 Hafnpropbach
Tel. 09567 247, Fax 09567 758
E-Mail: info@treiber-zimmerer.de
www.treiber-zimmerer.de



Weihnachtsgrüße



Unterelldorf 8
96145 Seßlach

RUND UMS HOLZ

Tel. 09569/567

• **Zimmerei** •
Rainer Schnitzer

*Ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins
Jahr 2025 wünscht Ihnen
Rainer Schnitzer und Familie*

*Wir danken all unseren Kunden
und Freunden für ihr Vertrauen
und wünschen allen
ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr.*

ZAPF

Heizungsanlagen • Solaranlagen • Sanitäre Anlagen • Bäder
Pelletheizung • Wärmepumpen • Wohnraumlüftung • Öl- u. Gasbrennerkundendienst

Herbert Zapf

Bodenweg 2
96145 Seßlach OT Gemünda
E-Mail: kontakt@zapf-heiztechnik.de

Tel. 0 95 67 / 98 10 01
Fax 0 95 67 / 98 10 29
www.zapf-heiztechnik.de

*Allen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*

FISCHER

Sanitär • Heizung • Kärcher-Fachhandel
96145 Seßlach - OT Merlach 4
09567 1234 • Mobil: 0176 97050660

BAUMANN

Wir danken unseren Kunden und
Geschäftspartnern für die erfolgreiche
Zusammenarbeit 2024 und freuen uns
auf einen weiteren gemeinsamen
Weg mit Ihnen im Jahr 2025.

www.biowaerme-baumann.de
Tel. 0 95 61 - 8 84 50
Pellets, Heizöl, Diesel, HVO100, AdBlue.

All unseren Kunden,
Freunden und Geschäfts-
partnern danken wir für
die Zusammenarbeit im
vergangenen Jahr und
wünschen

*ein gesegnetes
Weihnachtsfest*

verbunden mit den besten
Wünschen für das nun
kommende Jahr!

**SCHREINEREI & BESTATTUNGEN
MATTHIAS TEUFEL**

Maroldsweisach • Vorstadtstraße 39
Telefon: 09532/1405

BERATEN • PLANEN
BAUEN • AUSFÜHREN

ZUHÖREN • BERATEN • BEGLEITEN
Wir sind Tag und Nacht für Sie da!

www.schreinerei-bestattungen-teufel.de

Zum **Weihnachtsfest**
die herzlichsten Wünsche,
zum **neuen Jahr** Gesundheit, Glück
und persönliches Wohlergehen

wünscht die
AWO
Maroldsweisach

AWO



Weihnachtsgrüße






Weihnachten

Zeit des Friedens
Tage der Besinnung
Stunden der Stille
Sekunden des Glücks
Augenblicke der Hoffnung

**Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen
und wünschen ein gesegnetes neues Jahr.**

HÖHN- Bestattungen
Seßlach Telefon 09569-434
Ebern Telefon 09531-9442270
www.hoehn-bestattungen.de



Hanff

Bestattungsinstitut
seit 1926

Weißer Weg 5 + 7
96145 Seßlach
Telefon 09567 325
Mobil 0171 2325767

**Wir wünschen Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr!**



*Ihr zuverlässiger Partner im Trauerfall.
Wir bieten unsere Dienste auf allen Friedhöfen*

kontakt@bestattungsinstitut-hanff.de | www.bestattungsinstitut-hanff.de





Wir wünschen frohe Weihnachten

... und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr



Gerne beraten wir Sie:
**Geschäftsstelle
Hans Fenzlein**
Büro Lechenroth: 09567/1531
Coburg: 09561/85300-10




Jetzt neu
Lasertherapie

PHYSIOTHERAPIE

ANDY BELAND
wünscht

Frohe Weihnachten

und ein gesundes neues Jahr!

VIELEN DANK!
Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir
uns auf diesem Wege bei unseren treuen Patienten,
Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken.
Wir wünschen allen alles erdenklich Gute für das neue
Jahr!

Bahnhofstraße 148
96145 Seßlach
Tel. 09569-250
physio-sesslach.de

vom 23.12.24 - 01.01.25 geschlossen



Die Januarsonne kommt ...

Balkonkraftwerke bis 2000 Watt
 genehmigungsfrei mit und ohne Stromspeicher
 Solarmodule, Wechselrichter bis 1800 W,
 Befestigungssysteme u.v.m., Beratung,
 Lieferung und Montage

Tel.: 0160/4598018 | Mail: info@solargaragecoburg.de
 oder online im Shop www.solargaragecoburg.de

Solargarage Coburg – Partner fürs Balkonkraftwerk

Es ist genug für alle da
 „Brot für die Welt“
 Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



BORZEL GRABMALE

96145 Gemünda
 Heldburger Str. 31
 Tel. 09567/288
borzel-grabmale@t-online.de

Unsere große Grabmalausstellung finden Sie in Gemünda, direkt an der Hauptstraße.

ORIGINAL FORD-WINTERKOMPLETTRÄDER-SET GESCHENKT!

WO GIBT'S DIE GESCHENKE?



DER NEUE FORD PUMA TITANIUM

1.0-l-EcoBoost-Mildhybrid (MHEV), 92 kW (125 PS), Kurzschlussleistung 10 km, Leichtmetallräder 7 J x 17 mit 215/55 R17 Reifen, Winterpaket, LED-Scheinwerfer inkl. Scheinwerfer-Assistent, Verkehrsschild-Erkennungssystem, Park-Pilot-System hinten, Rückfahrkamera digital, Ford Navigationssystem u. v. m.

48 monatl. Leasingraten von
€ 219,-¹

Energieverbrauch (kombiniert): Ford Puma: 6,0 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 136 g/km; CO₂-Klasse: E.

HOMMERT

Auto Zentrum amb

HOMMERT AUTO ZENTRUM GMBH
 Hauptsitz: Hahnwiese 9 | 96450 Coburg | Tel.: 09561 / 82880
 Filiale: Schreiberstraße 47 | 96515 Sonneberg | Tel: 03675 / 73770
 Filiale: Weismainer Straße 65 | 96264 Altenkunstadt | Tel: 09572 / 609640

Beispielfotos von Fahrzeugen der Baureihen. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil der Angebote. ¹Ein Leasingangebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Straße 1, 50735 Köln. Angebot gültig bis auf Widerruf. ²Ford Puma: Laufzeit 48 Monate, Laufleistung 40.000 km, zuzüglich € 1.290,- Frachtkosten, einmalige Leasingsonderzahlung i. H. v. 0,- €.

MAROLDSWEISACH HAT JETZT EINE APP

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!



Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst. Egal ob zu Hause an Deinem Rechner oder unterwegs mit Smartphone oder Tablet.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!

meinOrt
 by LINUS WITTICH

www.meinort.app

Laden im **App Store** | **JETZT BEI Google Play** | Web-App unter **meinort.app**